



Gemeinde  
**Runding**

Staatlich anerkannter Erholungsort

# Burgbote

Ausgabe 2025/2

Winter-Ausgabe



*Winter*

**Impressum**

Rundinger Burgbote  
Mitteilungsblatt der Gemeinde  
Ausgabe 02/2025

**Herausgeber**

Gemeinde Runding

**Adresse**

Gemeinde Runding  
Dorfplatz 9  
93486 Runding  
Tel.: 09971/8562-0  
Fax.: 09971/8562-20  
poststelle@runding.de  
www.runding.de

**V.i.S.d.P.**

Erster Bürgermeister  
Franz Kopp

**Redaktion & Fotos (ohne eig. Nennung)**  
Wolfgang Kagermeier

**Titelbild**

Freiluft-Altar & Gipfelkreuz auf dem Haidstein (Josef Schwürzinger)

**Auflage**

700 Exemplare

**Druck**

www.onlineprinters.de

**Links und Verweise**

Inhalte und Meinungen externer (QR-) Links macht sich die Gemeinde nicht zu eigen.

**Redaktionsschluss**

für die Ausgabe 01/2026: 12.05.2026

**Inhaltsverzeichnis**

.....	Seite
Impressum .....	2
Aus dem Rathaus .....	3
Bekanntmachungen & Infos .....	4
Aus der Gemeinde .....	18
Kinderhäuser Burgwichtl & BRK	32
WvE-Grundschule Runding .....	36
Wirtschaft & Tourismus .....	42
Auszubildende gesucht! .....	44
Aus dem Gemeinderat .....	47
Christkindlmarkt & Kalender ..	63

**Öffnungszeiten im Rundinger Rathaus**

Montag - Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Montag 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Donnerstag 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie Termine vorab telefonisch. Danke!

**Amtsstunden des Ersten Bürgermeisters**

Montag - Donnerstag 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Bitte vereinbaren Sie Termine vorab telefonisch. Danke!

**Rentenanträge**

Gerne helfen wir Ihnen bei der Beantragung Ihrer Rente.

Bitte vereinbaren Sie dazu vorab einen Termin bei

Andreas Baumgartner Tel.: 09971 / 8562 - 15.

**Öffnungszeiten im Wertstoffhof Runding**

Dienstag 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

(nur vom Anfang April bis Ende September)

Freitag 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Samstag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Holzige Gartenabfälle werden ganzjährig angenommen.

Die Grüngutlieferung ist von ca. Mitte März bis Ende Oktober möglich. Die genauen Daten werden kurzfristig veröffentlicht.

**Burgbote**

Redaktionsschluss für die Sommer-Ausgabe ist der 12.05. und für die Advents-Ausgabe der 12.11. des jeweiligen Jahres.

**Werbung**

Sie möchten eine Anzeige im Burgboten aufgeben?

Das ist einfacher als Sie denken. Rufen Sie an und informieren Sie sich bei Wolfgang Kagermeier: Tel.: 09971 / 8562 - 16.

**Preise:**

ca. 1 Seite: 80 €

ca. 1/2 Seite quer: 50 €

ca. 1/4 Seite und kleiner 30 €

2 Seiten und mehr: auf Anfrage

Stand: 11/2025



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Rundinger!

Schon neigt sich das Jahr 2025 dem Ende zu und man kann ein vorsichtiges Resümee darüber ziehen und einen Ausblick auf 2026 wagen:

Aus der Sicht des Bürgermeisters kann man sagen: Endlich mal ein normales Jahr ohne große Stör-einflüsse von außen: Die Energie-preise haben sich normalisiert, die Zahl ankommender Flüchtlin-ge sinkt anhaltend und das gesell-schaftliche Leben läuft im Nor-malzustand.

Verstehen Sie mich nicht falsch, was in der Welt „draußen“ vor sich geht ist nach wie vor beunru-higend und es muss ständig im Hinterkopf bleiben, dass sich die Lage auch schnell wieder ändern kann. Aber es hat heuer auch einfach gut getan, im normalen Modus ar-beiten zu können, und das haben wir sehr erfolgreich gemacht: Unser großes Leuchtturmprojekt, die kombinierte Kinder- und Se-niorentagesstätte ist sowohl bau-

technisch als auch organisa-tisch auf der Zielgeraden. Die KiTa ging am 02.09. in Betrieb, die SeTa folgt am 01.02.2026. Höhepunkt war dabei auch sicherlich der unglaublich gut besuchte Tag der of-fenen Tür am 23.11. Vielen Dank nochmals allen Helfern, beson-ders von Vereinsseite.

Der Sommer auf der Burgruine mit den Veranstaltungen von Olli Zilk und dem Grusical von Roland Schmuderer hat heuer alle Erwar-tungen übertroffen und Runding ein großes Stück weit bekannter gemacht. Selbiges gilt für unseren „Rundinger Tag“ bei der Landes-gartenschau.

Gleichzeitig haben wir für die ans-tehenden großen Projekte schon erste Weichen gestellt: Allem vor-an ist hier der Durchbruch zu nennen, den wir bei der Problematik der beiden unbeschränkten Bahn-übergänge in Langwitz erreicht ha-ben: Es gibt einen Plan für die Ver-legung der Staße und dessen Um-setzung scheint sogar in näherer Zukunft realisierbar zu sein.

Gleiches gilt für die Frage, wie es mit unserer Kläranlage weiter-geht: Sanieren und weiter selbst betreiben, oder den Anschluss an die Anlage in Cham herstellen? Die meisten Kennzahlen und Kal-kulationen um diese Entschei-dung bald final treffen zu können liegen uns mittlerweile vor...

Dass sich zwei Projekte, deren Um-setzung heuer geplant war, bis ins nächste Jahr verzögern ist bedauerlich, hat aber einen eher erfreu-lichen Hintergrund: Für die Sanie-

lung der Brunnenstraße winken Fördermittel in sechsstelliger Hö-he um die sich die Gemeinde gera-de in einem Auswahlverfahren be-müht, und bei der Druckerhö-hungsanlage ist es gelungen eine deutliche Kostenersparnis zu er-ziehen, was aber eine nochmalige Umplanung mit Zeitverlust be-deutet hat.

Man sieht, die Arbeit geht uns auch nächstes Jahr nicht aus, aber mit Sicherheit wird das große The-ma der nächsten Wochen die ans-tehende Kommunalwahl sein: In diesem Zuge möchte ich mich bei Ihnen allen für die Unterstü-zung in den vergangenen sechs Jahren bedanken. Gleichzeitig danke ich jetzt schon allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich am 08. März zur Wahl stellen. Unsere De-mokratie lebt davon, dass viele sich daran beteiligen und sich mit ihren Meinungen und Vorschlä-gen einbringen.

Alle anderen Wahlberechtigten fordere ich ernsthaft auf: Nutzen sie ihr Stimmrecht, **gehen sie wählen!**

Zuletzt freue mich, wenn ich viele Besucher zu unserem Christ-kindlmarkt am 21.12. begrüßen kann und wünsche allen Bürger-innen und Bürgern eine friedvolle und gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes und friedliches Jahr 2026!

**Euer Franz Kopp,**  
Erster Bürgermeister

## Info zur Räum- und Streupflicht

Damit alle im Winter auch bei jeder Wetterlage sicher ans Ziel kommen, ist es wichtig, öffentliche Straßen und Gehwege von Eis und Schnee zu befreien. Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierbei angewiesen, Gehwege, die an ihr Grundstück angrenzen, in einem sicheren Zustand zu halten.



Am Dorfplatz musste heuer bereits vor Ende November kräftig geräumt werden.

Dabei ist zu beachten, dass das Räumen von Schnee und Streuen von geeigneten Stoffen (Sand und Splitt) an Werktagen ab 7:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 08:00 Uhr zu erfolgen hat. Bei Bedarf sind die Maßnahmen bis 20:00 Uhr zu wiederholen.



Nicht per Ochs oder Esel treten die Rundinger Krippefiguren ihren Weg an, sondern mit über 100 PS!

Bei besonderer Glättegefahr ist auch das Streuen von Tausalz zulässig. Außerdem wird darauf hingewiesen, Schnee so zu lagern, dass Abflussrinnen, Hydranten und Kanaleinlaufschächte frei bleiben und der Verkehr nicht behindert wird.

## Auch Heckenzuschnitt für Winterdienst wichtig



Vielen Dank an Werner Wanninger, aus dessen Bestand der hier „anfliegende“ Gemeinde-Christbaum 2025 stammt (Bild: Christian Mühlbauer).

Die Gemeinde Runding bittet ihre Bürgerinnen und Bürger auch, die Hecken und Gehölze, die das Schneeräumen oder die Arbeit des Winterdienstes erschweren könnten, zügig zuzuschneiden. Gerade von Anfang November bis Ende Februar bietet sich der Zuschnitt an, da hier die meisten Vögel nicht in ihrer Brutzeit gestört werden.

Wie gesehen kann es auch schon im November schnell und unerwartet zu einem Wintereinbruch kommen - dann sollte man gerüstet sein.

## Ihre Gemeinde & Veranstaltungen per WhatsApp-Kanal-Abo



Aktuelle Meldungen aus dem Rathaus und dem Gemeindegebiet (wie z.B. Straßensperren, etwaige Wasser-Rohrbrüche, geänderte Öffnungszeiten, ...) sowie dazu viele ausgewählte Veranstaltungs-Hinweise (z. B. Gemeinderats- und Ausschuss-Sitzungstermine, Blutspenden-Daten, Vereins-Veranstaltungen, Fundsachen ...) können ab sofort auch per WhatsApp-Kanal im Abo abgerufen werden.

Mit folgendem QR-Code kommen Sie zum Kanal und können diesen dann ganz einfach per „Klick“ abonnieren:

<- Siehe links!

## Ab 2026: Umtauschpflicht für die ersten Karten-Führerscheine



Seit 1999 gibt es den neuen, europaweit einheitlichen Kartenführerschein im Kreditkartenformat, seit dem 19.01.2013 wird er nur noch befristet auf 15 Jahre ausgestellt. Mittlerweile ist die Umtauschfrist für die alten grauen oder rosa Papierführerscheine bereits abgelaufen (außer für die Geburtsjahrgänge bis einschließlich 1952 und älter - hier endet die Frist erst am 19.01.2033).

Von 1999 bis Anfang 2013 wurde der allerersten Kartenführerschein jedoch ohne Ablauffrist ausgegeben (siehe „Punkt 4b“ in der Abb. links, roter Pfeil). Alle diese Kartenführerscheine müssen jetzt nach und nach gegen neue Versionen mit 15 Jahren Laufzeit (grüner Pfeil) umgetauscht werden. Allerdings ist nur ein aktuelles Foto nach diesen Jahren bei der kostenpflichtigen Neuausstellung ihrer zuständigen Behörde (LRA Cham oder die Dienststellen in Bad Kötzting, Roding & Waldmünchen) notwendig, keine erneute Fahrprüfung.

So müssen die **1999 bis 2001 ausgestellten Kartenführerscheine bis zum 19.01.2026 getauscht** werden.

- Anzeige -

# ederer

*friscoir*

## UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Freitag

08:00 - 17:00 Uhr

(Termine nach Vereinbarung)

**TELEFON 09971 4740**

oder neu: 0151-20 770 501

GÖTTLING 4, 93486 RUNDING



- Anzeige -

# BAYERNBESTATTUNG

Das Haus der Bestattung

Wir helfen Ihnen,  
an alles zu denken  
und nehmen Ihnen  
viele Wege ab.

Ihr starker Partner  
im Landkreis Cham und Umgebung

Wir sind für Sie da,  
wann immer Sie uns brauchen.

365 Tage im Jahr - 24 Stunden am Tag

## Vorsorge

- Bestattungsdetails und Wünsche zu Lebzeiten festlegen
- Unverbindliche Beratung

## Trauerfall

- Erdbestattung
- Feuerbestattung
- Seebestattung
- Naturbestattung
- Anonyme Bestattung
- Diamantenerstellung
- Tree of Life
- Erinnerungsschmuck

## Senioren-Fahrdienst in Runding

Seit über einem Jahr bieten Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Runding einen ehrenamtlichen Fahrdienst für Senioren an.

### Zielgruppe:

Alle Senioren und Bürger, die ein massives Mobilitätsdefizit haben, weil sie  
\* kein Auto besitzen oder  
\* nicht (mehr) fahren können bzw. wollen und bei denen auch keine Gelegenheit besteht, bei Verwandten, Freunden oder Nachbarn mitfahren zu können.

### Fahrgrund:

- \* Arzt-/Facharztbesuche
- \* Einkauf
- \* Apotheke
- \* Behördenbesuche

### Zeitraum der Nutzung:

- \* Montag bis Freitag
- \* kein Fahrdienst an Wochenenden und Feiertagen

### Kosten:

Der Senioren-Fahrdienst ist ehrenamtlich, Kosten werden nicht berechnet.

Weitere Fahrer gesucht!

### Anmeldung der Fahrt:

- \* spätestens einen Tag vor der benötigten Fahrt bis 12:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung unter der Tel. 09971/85 62-0
- \* Fahrten an Montagen bitte bis Freitag, 12:00 Uhr anmelden.

### Hinweise:

- \* Ihre Anfrage wird von der Verwaltung weitergeleitet, Sie werden von dem/der Fahrer\*in kontaktiert.
- Es besteht **kein** Anspruch. Die Fahrer sind aber stets bemüht, alle Anfragen zu erfüllen.
- \* Derzeit ist kein Mitführen von Rollstühlen möglich!

- Anzeige -

Krankengymnastik für Kinder und Erwachsene \* Manuelle Therapie \* Sportphysiotherapie \* Kinesio-Taping  
Klassische Massage \* Bindegewebsmassage \* Fussreflexzonentherapie \* Manuelle Lymphdrainage \* PNF  
Vojta- und Bobath-Therapie \* Beckenbodengymnastik \* Kiefergelenktherapie \* Traktionsbehandlung  
Warmpackungen, z.B. Fango \* Kryotherapie \* Elektrotherapie \* Ultraschall \* Haus-/ Heimbesuche



### Erfahren

Jeder unserer Therapeuten verfügt über langjährige Berufserfahrung

### Kompetent

Durch viele Fortbildungen befinden wir uns immer auf dem neuesten Stand

### Flexibel

Lange und flexible Öffnungszeiten für Berufstätige nach Vereinbarung

### Anerkannt

Behandlungen auf Rezept - Kosten werden von allen Kassen übernommen

# therapiezentrum

# trimmich

prävention · physiotherapie · wellness · sport



Michael Kurnoth

Bahnhofstraße 7a, 93466 Chamrau Tel: 09944 - 30 75 62  
Parkplätze direkt vor der Praxis

- Anzeige -

## BRK Tagespflege - ein Ort der Gemeinschaft



## Tagespflege Runding

Fichtenweg 5a | 93486 Runding

Ansprechpartnerin **Yvonne Lautenschlager**  
Telefon **(09971) 8500 5401**  
oder **(09971) 9950006**  
E-Mail **tagespflege@brk.de**  
Internet **www.kvcham.brk.de**



**Bayerisches  
Rotes  
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen

**BRK-Kreisverband Cham**

## Wir bieten:

- Fachlich kompetente Pflege und Betreuung
- Wohlfühlatmosphäre
- Rückzugsmöglichkeit
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Angehörigen, Ärzten oder ambulanten Diensten zur optimalen Versorgung
- Unterstützung und Begleitung pflegender Angehöriger
- Erhaltung der häuslichen Pflege
- Einen eigenen Fahrdienst, der unsere Gäste zu Hause abholt und dorthin zurückbegleitet



## Finanzierung

Wir sind Partner aller Pflegekassen und Sozialleistungsträger und können direkt mit diesen abrechnen.

Die Inanspruchnahme der Tagespflege wirkt sich nicht auf Ihr häusliches Pflegegeld aus. Unter bestimmten Voraussetzungen übernimmt die Pflegekasse die gesamten Kosten. Gerne gestalten wir mit Ihnen Ihre persönliche Finanzierung!

**Tagespflege Runding**  
Fichtenweg 5a | 93486 Runding



- Anzeige -

**EP:Engl**

93497 Willmerig / Tel.: 09971 1600

## Geräte reparieren, statt wegwerfen!



**Einfach persönlicher.**  
Wir bringen defekte Geräte  
wieder zum Laufen.



## Persönliche Beratung beginnt mit dem Zuhören!



**EP: Engl**

ElectronicPartner

**Einfach persönlicher.**

93497 Willmering, Chamer Str. 2, Tel.: 09971/1600, [www.ep-engl.de](http://www.ep-engl.de)

- Anzeige -



# Strom von der Sonne



Partner von

bayernwerk



# Photovoltaik ELEKTROTECHNIK **Ellmann**

Elektroinstallation

Bahnhofstraße 2B | 93486 Runding

Telefon: 09971/3107270

[pv@pv-ellmann.de](mailto:pv@pv-ellmann.de) | [www.ellmann.de](http://www.ellmann.de)

## Winteröffnungszeiten im Wertstoffhof

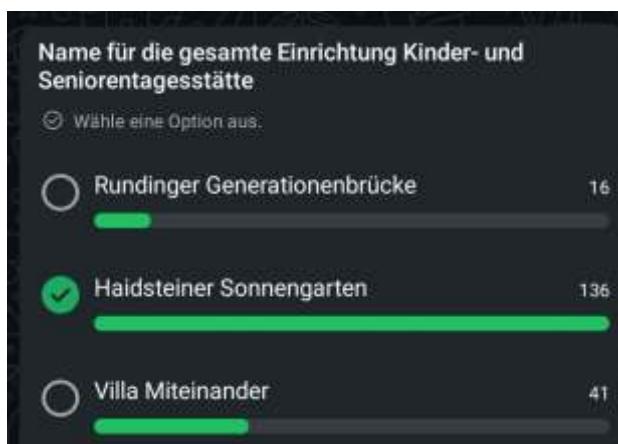
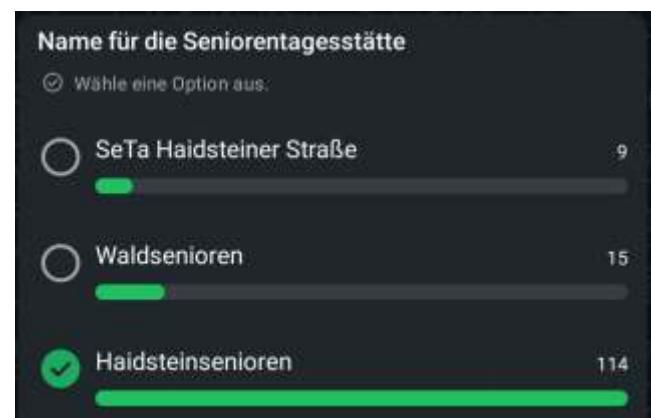
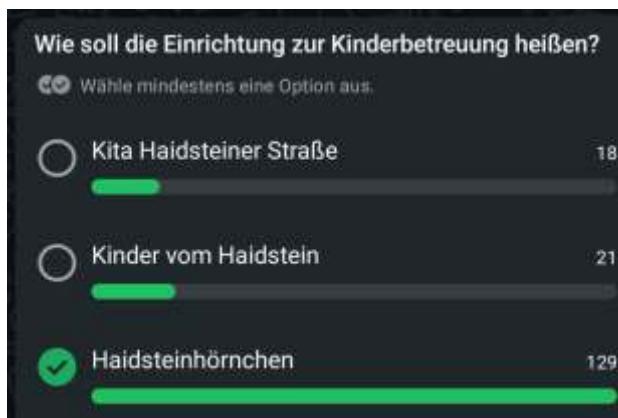


Der Rundinger Wertstoff- & Recyclinghof

Seit Anfang Oktober gelten - wie jedes Jahr - wieder die geänderten Öffnungszeiten im Rundinger Wertstoff- und Recyclinghof. Die Öffnung am Dienstagabend entfällt bis Ende März. Ab Dienstag, den 07. April 2026 ist der Wertstoffhof im Sommerhalbjahr wieder dienstags am Abend geöffnet.

Die Möglichkeit, Grünabfälle anzuliefern, wurde am Samstag, den 29.11.25 eingestellt. Wie immer wird diese Option saisonbedingt voraussichtlich gegen Mitte März wieder eingeräumt.

## Die neue Rundinger Kita/Seta hat einen Namen bekommen:



Wie im letzten Burgboten bereits angekündigt, wurde im Sommer ein Namens-Wettbewerb für die Benennung der neuen Kita/Seta an der Haidsteiner Straße durchgeführt, im neuen Info- & Veranstaltungs-Kanal der Gemeinde auf WhatsApp (s. S. 5). Eine sehr rege Beteiligung ergab auch ein sehr eindeutiges Ergebnis: Die gesamte Einrichtung wird „Haidsteiner Sonnengarten“ heißen, die (bereits im September eröffnete) Kita „Haidsteinhörnchen“ und die Senioren-Tagesstätte bekommt die Bezeichnung „Haidsteinsenioren“. Vielen Dank für die Teilnahme!

## Straßenlaternen - Meldung von Ausfällen per Web & App



Tipp: Leuchtennummer  
steht am Mast!

Ab sofort können defekte Straßenbeleuchtungen per Internet an die Gemeinde gemeldet werden. Dies ist zum einen über folgenden Link möglich:

<https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09372155>

oder Sie scannen mit Ihrem Smartphone den nebenstehenden QR-Code. Tipp - speichern Sie den Link in Ihrem Browser in PC oder Smartphone.  
Daraufhin können Sie so mögli-

che Schäden melden:

\* **Direkteingabe** (über Leuchtennummer am Mast / GPS)

\* **Liste** (Suche üb. Ortsteil/Str.)

\* **Suche** (über Leuchtennummer)

\* **Karte** (über Kartenansicht)

Zusätzlich können Sie auch weitere Schäden an den Beleuchtungseinrichtungen mittels GPS-Standort und Foto direkt vom Smartphone melden.

- Anzeige -



Bayerisches  
Rotes  
Kreuz

freiwilligen  
dienste  
*Entdecke, was zählt*

Entdecke,  
was zählt.

Nähtere Infos und passende  
Einsatzstellen erhältst du unter  
[www.freiwilligendienste-brk.de](http://www.freiwilligendienste-brk.de)  
oder 0941/79605-1551 /-1552

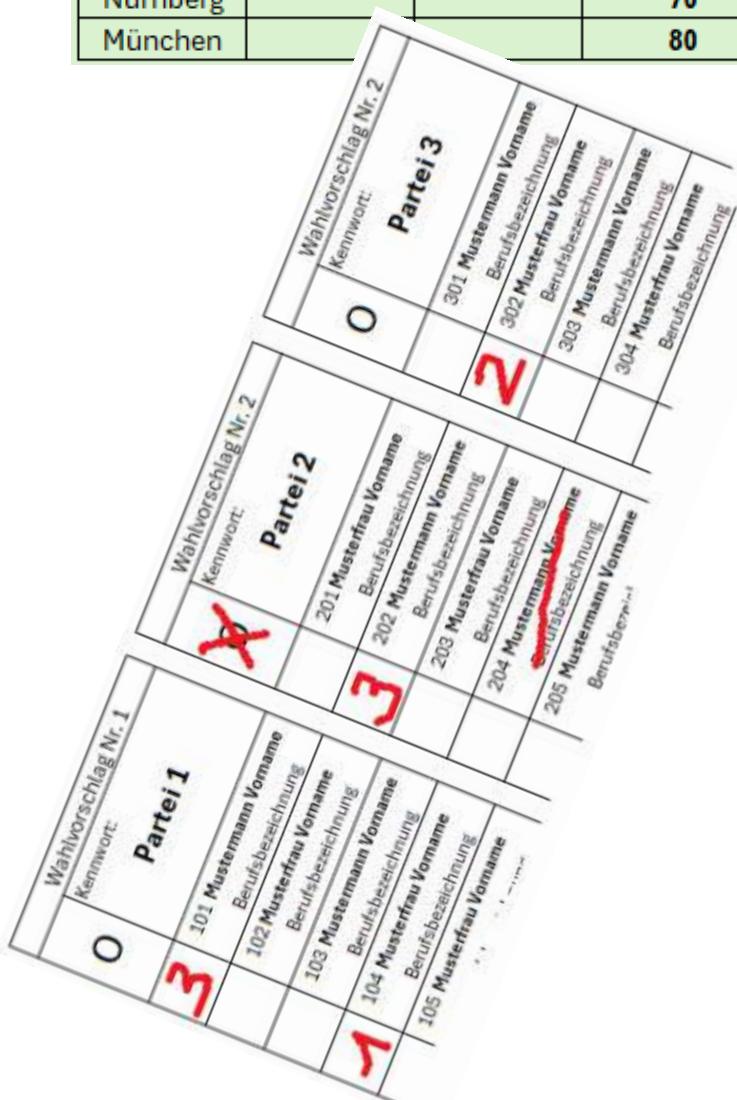


Mit der Schule fertig und noch keinen Plan wie es weiter gehen soll?

Mach einen Freiwilligendienst in deiner Nähe beim Rettungsdienst, im Kindergarten, im Krankenhaus, im Seniorenheim, oder einer anderen spannenden Einsatzstelle!!

## Das ist neu bei der Kommunalwahl 2026

Gemeinden mit Einwohnern von ...		Ratsmitglieder	
	bis zu	1.000	8
1.001	bis zu	2.000	12
2.001	bis zu	3.000	14
3.001	bis zu	5.000	16
5.001	bis zu	10.000	20
10.001	bis zu	20.000	24
20.001	bis zu	30.000	30
30.001	bis zu	50.000	40
50.001	bis zu	100.000	44
100.001	bis zu	200.000	50
200.001	bis zu	500.000	60
Nürnberg			70
München			80



Am 8. März 2026 steht in Bayern die nächste Kommunalwahl an. Anders als bei Landtags- oder Bundestagswahlen sind die Stimmzettel hier deutlich umfangreicher. Wer sich nicht vorbereitet, riskiert, dass die eigene Stimme am Ende ungültig wird. Deshalb lohnt es sich, die wichtigsten Regeln und Begriffe vorab zu kennen.

### Vier Stimmzettel – je nach Wohnort

Bei der Kommunalwahl werden Bürgermeister, Landräte, Stadt- und Gemeinderäte sowie Kreistage gewählt. Je nach Gemeinde erhalten die Wählerinnen und Wähler bis zu vier verschiedene Stimmzettel. Zwei davon sind unkompliziert, die anderen beiden erfordern etwas mehr Aufmerksamkeit. Denn hier kommen Begriffe wie Listenwahl, Kumulieren und Panaschieren ins Spiel.

### Gelber und blauer Zettel: Die einfache Wahl

Die Wahl des Bürgermeisters (gelber Stimmzettel) und des Landrats (blauer Stimmzettel) ist schnell erklärt: Sie vergeben jeweils eine einzige Stimme für Ihre Wunschkandidatin oder Ihren Wunschkandidaten. Wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält, gewinnt. Kommt niemand auf diese Mehrheit, folgt eine Stichwahl. Wichtig: Setzen Sie auf jedem dieser beiden Zettel nur ein Kreuz. Mehrere Kreuze machen den Stimmzettel ungültig.

### Roter und weißer Zettel: Hier wird es komplex

Deutlich anspruchsvoller ist die Wahl des Stadt- oder Gemeinderats (roter Zettel) sowie des Kreistags (weißer Zettel). Hier haben Sie so viele Stimmen, wie Sitze im jeweiligen Gremium zu vergeben sind. Die Zahl variiert je nach Gemeinde. In Runding sind es beispielsweise 14 Stimmen. Neu ab 2026: Jede Liste enthält höchstens so viele Kandidaten, wie Plätze verfügbar sind. Für diese beiden Wahlen gibt es drei Möglichkeiten: Listenwahl, Kumulieren und Panaschieren.

## **Listenwahl**

Bei der Listenwahl setzen Sie ein Kreuz für die komplette Liste einer Partei oder Wählergruppe. Damit erhält jeder Kandidat dieser Liste eine Stimme. Sie dürfen jedoch nur eine Liste ankreuzen. Möchten Sie einzelne Personen ausschließen, können Sie deren Namen durchstreichen. Diese Variante ist die einfachste, wenn Sie sich für eine bestimmte Gruppierung entscheiden.

## **Kumulieren**

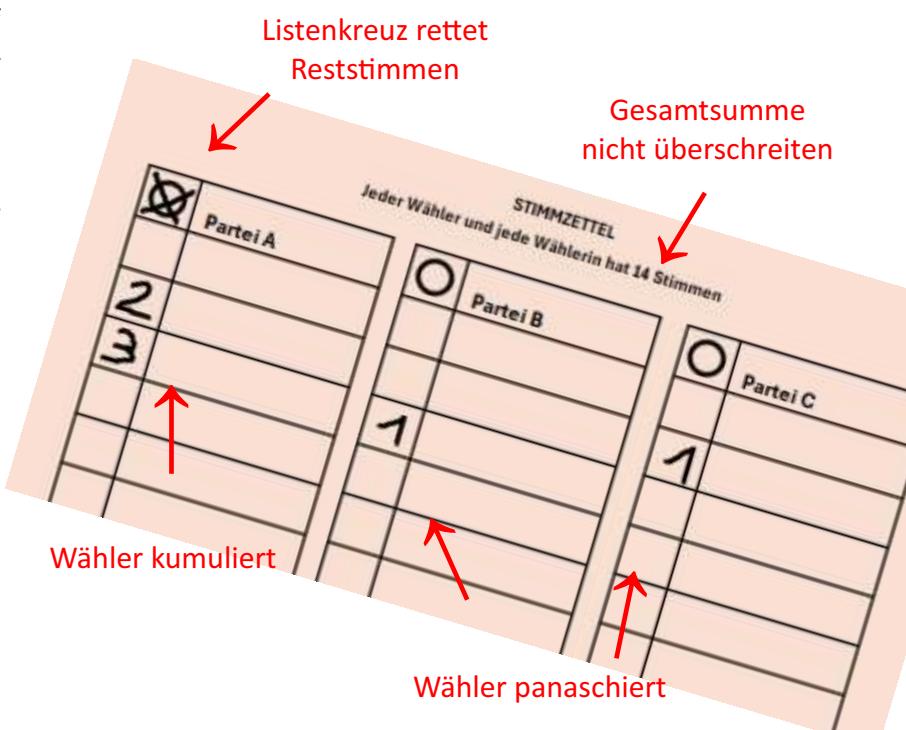
Beim Kumulieren können Sie einzelnen Kandidaten bis zu drei Stimmen geben. Mehr ist nicht erlaubt – sonst wird Ihr Stimmzettel ungültig. Achten Sie außerdem darauf, die Gesamtzahl Ihrer Stimmen nicht zu überschreiten (z. B. 14 in Runding). Durch Kumulieren können Sie gezielt Personen unterstützen, die Ihnen besonders wichtig sind. Die Kandidatinnen und Kandidaten mit den meisten Stimmen innerhalb ihrer Liste ziehen ins Gremium ein.

## **Panaschieren**

Beim Panaschieren sind Sie nicht auf eine Liste festgelegt. Sie können Ihre Stimmen auf Kandidaten verschiedener Listen verteilen – ebenfalls mit bis zu drei Stimmen pro Person. Die einzige Grenze: Ihre Gesamtstimmenzahl. Wird diese überschritten, ist der Zettel ungültig. Diese Möglichkeit erlaubt eine sehr individuelle Auswahl, erfordert aber sorgfältiges Zählen.

## **Fazit: Vorbereitung lohnt sich**

Die Kommunalwahl bietet viele Gestaltungsmöglichkeiten, ist aber komplexer als andere Wahlen. Wer sich vorab informiert, vermeidet Fehler und stellt sicher, dass die eigene Stimme zählt. Planen Sie am Wahltag etwas Zeit ein, insbesondere wenn Sie kumulieren oder panaschieren möchten.



## Ein viertes Mal Polarlicht über Runding in 18 Monaten!



Stefan Engl ([www.bayerwaldnatur.de](http://www.bayerwaldnatur.de)) gelang eine beeindruckende Aufnahme von Polarlichtern über der Burg Runding am 18. Oktober 2025, als es wieder zu diesem - in unseren Breiten sehr, sehr seltenen - Himmelsschauspiel kam, wenn auch leider viel kürzer als Mitte Mai 2024.

- Anzeige -



# Needles & Pins

Tattoo & Piercing

- Alle Stilrichtungen
- Cover Up
- **NEU** Akupunkturpiercings
- Piercings und Schmuck
- **NEU** Permanent-Make-Up
- Kostenlose Beratung
- Gutscheine, Kleidung

**Book Now ➤**

Kontakt:  
Sankt-Nepomuk-Straße 2  
93486 Runding  
Tel. 09971 768319

Handy: 0162 7425661  
[info@needles-pins.de](mailto:info@needles-pins.de)  
[www.needles-pins.de](http://www.needles-pins.de)

**YOU THINK – WE INK**

- Anzeige -

# Müller

## Kachelofenbau



Öfen ▪ Kamine ▪ Herde

Ersatzteile ▪ Feuerungsfenster

Schamotte-Platte ▪ Rauchrohrmaterial

Garten 6a | 93486 Runding | Telefon: 09971 – 9214  
Mobil: 0171 – 8449040 | [Info@mueller-ofenbau.de](mailto:Info@mueller-ofenbau.de)  
[www.mueller-ofenbau.de](http://www.mueller-ofenbau.de)



Herbstliches Sonnenblumenpanorama mit Blick auf Rieding und Walting (Bild: Josef Schwürzinger)

## Burg-Schauspielführung erneut ein Erfolg (21.06.2025)



Bilder: Franz Amberger, für die Burgfreunde Runding e.V. bzw. die D'Runtinger

Lokale Geschichte wurde bei der 2. Schauspielführung der Burgfreunde auf der Burgruine Runding lebendig. Rektor a. D. Peter Schönberger nahm die rund 80 Teilnehmer mit auf eine ebenso informative wie unterhaltsame Zeitreise, Mitglieder der örtlichen Theatergruppe D`Runtinger veranschaulichten das Geschehen mit gelungenen Einlagen - die Dialoge hatte Geschichtslehrer Uli Effenhauser den Laienspielern auf den Leib geschrieben. Egal, ob mühsames Leben der Untertanen, Willkür der Burgherren, listige Kräuterweiber oder Glaubensstreitigkeiten - alles schlug die Zuseher in den Bann. Zur Krönung des Nachmittags schlug Peter Schönberger einen jungen Besucher formecht zum Ritter.

## Johanni-Feuer in Niederrunding (28.06.2025)



Abendstimmung mit Blick von Niederrunding aus in Richtung Cham

Ende Juni lud die Niederrundinger Dorfgemeinschaft zum traditionellen Johanni-Feuer – und zahlreiche Gäste folgten der Einladung. Schon beim Betreten des Festplatzes lag Grillduft in der Luft, während Familien den Sommerabend gemeinsam genossen. Der Höhepunkt: Das große Feuer, das bei Einbruch der Dämmerung entzündet wurde. Kinder spielten im Feuerschein, Erwachsene plauderten bei kühlen Getränken. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – von Bratwürsten bis Schweinesteaks. Das Johanni-Feuer zeigte einmal mehr, wie wichtig Gemeinschaft ist: Ein Brauchtum, das Nachbarn und Freunde zusammenbringt und das Dorfleben lebendig macht.



# Pfarrfest und „Jubeljahr“ 50 Jahre St. Andreas (2024/25)



Impressionen aus über 30 Veranstaltungen im Jubeljahr „50 Jahre St. Andreas / Runding“ von Nov. 2024 bis Nov. 2025:



das Motto des Jahres



Trompeten- & Orgelkonzert in der Pfarrkirche



Monika Drasch und Band



die „Blues Briederchen“



Festvortrag zum Pfarrpatron St. Andreas



... und draußen großer Andrang



Festeinzug mit Abt em. Hermann Kugler



viele Einlagen lockerten das Fest auf



Dekanats-Chortag

## Der Raindorfer Kirta ist zurück (11. Juli 2025)



Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Duftendes Grillfleisch und knackige Grillwürste lockten ebenso wie ein verführerisches Angebot an süßen Backwaren. Während die Kinder fröhlich spielten, sorgte ein Alleinunterhalter mit seinem Akkordeon für musikalische Stimmung



die Beine stellen“, betonte Treimer. Die Kirta-Feier war nicht nur ein kulinarisches Highlight, sondern auch ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Heimatgefühl.

Mit dieser gelungenen Neuauflage ist klar: Die Kirta-Feier in Raindorf hat ihren festen Platz im Veranstaltungskalender zurückerobert.

Raindorf hat seine alte Tradition zurück - am Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Raindorf fand die lang ersehnte Kirta-Feier statt – und die Resonanz war überwältigend. Zahlreiche Gäste strömten auf den Vorplatz, um gemeinsam einen Tag voller Genuss und Geselligkeit zu erleben.



und animierte zum Mitsingen und Schunkeln. Die FFW Raindorf unter der Leitung von Vorstand Melanie Treimer hat mit dieser Veranstaltung einer alten Tradition neues Leben eingehaucht. „Es ist schön zu sehen, wie die Gemeinschaft zusammenkommt und wir gemeinsam etwas auf



## Rundinger Kirta - Chambtaler (12. Juli 2025)



Wie jedes Jahr begann der Rundinger Kirta mit dem Aufstellen des festlich geschmückten Kirta-Baums auf dem Schulgelände – ein Höhepunkt, der viele Helfer und staunende Zuschauer anzog. Anschließend sorgte der Trachtenverein mit Musik und Tänzen in farbenfrohen Trachten für Stimmung. Neben



dem abwechslungsreichen Programm kamen auch kulinarische Genüsse nicht zu kurz: Von herzhaften Schmankerln bis zu Käse-Leckereien war alles geboten. Familien nutzten das Fest für gemeinsame Zeit, während Kinder bei Geschicklichkeitsspielen ihren Spaß hatten. Der Rundinger Kirta bleibt ein lebendiges Stück Heimat, das Tradition und Gemeinschaft jedes Jahr aufs Neue verbindet.

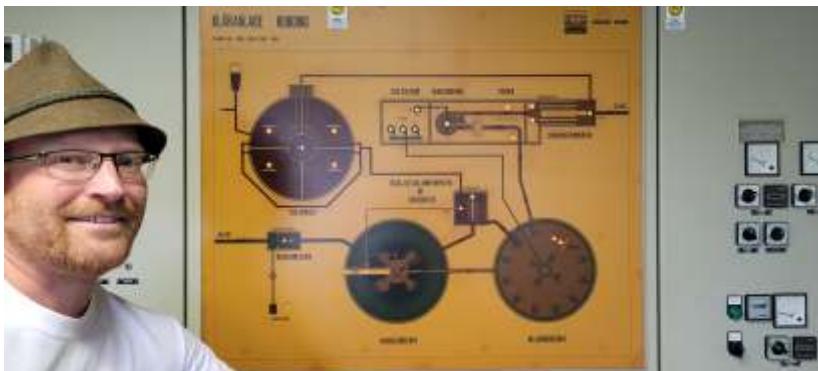
## Von Amateuren und Weltmeistern (Sommer 2025)



Amateure ... (links: Kämmerer Andreas Baumgartner & Bürgermeister Franz Kopp) ... und Weltmeister (rechts: Luca Diermeier / Bild: Erwin Raab)

Nachdem wir bereits im letzten Burgboten vom Eintrag der „Chambtaler“ Kegler ins Goldene Buch der Gemeinde berichten konnten (erfolgreichste Saison der Vereins-Geschichte!), ging es ab Ende Mai weiter mit den Superlativen: Die Chambtaler holten den DKBC-Pokal, in Kroatien den Europa-Pokal und bei der Weltmeisterschaft errungen etliche der 1. Mannschaft den Vize-Weltmeistertitel. Nachwuchsspieler Luca Diermeier gelang jedoch errang mit dem Team bei der U19-Weltmeisterschaft „Gold“!. Herzlichen Glückwunsch der Gemeinde!

## Klärwärter-Schulung (16. Juli 2025)



Karl-Heinz Vogl, Rundings Klärwärter, vor der Schalttafel der Anlage im Ortsteil Perwolfing



Dr. Dominik Gigl (5.v.l.) & K.-H. Vogl, Bgm F. Kopp & Ch. Mühlbauer (4./9./11.v.l.) mit ihren Gästen

Abwaschen, Duschen oder die Klo-Spülung drücken – Selbstverständlichkeiten, bis es einmal hakt. Retter in der Not ist qualifiziertes Personal, das in Sachen Kanalisation wieder für optimalen Betrieb sorgt.

Deshalb ist eine ständige Weiterbildung für die Klärwärter wichtig. In jeder der 98 „Nachbarschaften“ in Bayern trifft sich das Betriebspersonal etwa dreimal jährlich. Als Lehrer sind erfahrene Abwasserfachleute tätig. Für „Cham-Ost“ ist dies Dr. Dominik Gigl vom Zentralklärwerk Regensburg. Turnusgemäß in der Perwolfinger Kläranlage konnte Franz Kopp Teilnehmer von 18 Kläranlagen und die Lehrkräfte willkommen heißen.

## Die Bayerwald-Rallye macht Halt in Runding (02.08.2025)



Audis und Porsches aus verschiedenen Jahrzehnten dominierten eindeutig.

Beeindruckend war die Aufstellung der vielen Oldtimer, die im Rahmen der ADAC Bayerwald-Rallye am Firmengelände von WB Bauer in Langwitz Halt machten.

Deren Mitarbeiter bewirten die Fahrer der Teams und die vielen einheimischen Motorsport-Fans hervorragend, die Gemeinde kümmerte sich um die Sperrungen.

Alle Gäste waren begeistert, einmal aus nächster Nähe die Rallye und auch die teils jahrzehntealten - aber trotzdem extrem gepflegten - Autos bewundern zu dürfen.



Aber auch Opel, Minis und sogar VW Käfer fanden sich unter den Teilnehmern.

## Jugendarbeit des SG Schlossberg erneut ausgezeichnet



Die Jugend-Mannschaften erwarten das Turnier.



Die Kinder & beteiligten Erwachsenen aus den Vereinen verbinden schon enge Freundschaften.



Lena Oberdorf (r.) & Christian Schreiner (l.)



„Fair Play – Fair Chance“ gegen Diskriminierung von Mädchen in gemischten Teams

Große Ehre für die Jugend der SG Schloßberg 09: Beim feierlichen Sommerempfang des Bayerischen Fußball-Verbands (BFV) in München wurde die engagierte und zukunftsorientierte Jugendarbeit des Vereins ausgezeichnet. Die SG Schloßberg 09 Jugend, deren Herzstück überwiegend in der Gemeinde Runding beheimatet ist, zählt nun offiziell zu „Bayerns Besten“ im Nachwuchsbereich.

In der Laudatio würdigte der BFV die ganzheitliche Förderung von Kindern und Jugendlichen als „Leuchtturmpunkt“. Besonders hervorgehoben wurde die grenzüberschreitende Initiative, durch die eine nachhaltige Kooperation mit tschechischen Partnervereinen entstanden ist. Gemeinsame Trainingslager und Austauschprogramme stärken nicht nur die internationale Talentförderung, sondern setzen auch ein starkes Zeichen für moderne und offene Nachwuchsarbeit, bei besonderer & regionsweiter Förderung von Mädchen.

Die Auszeichnung wurde von Nationalspielerin und FC-Bayern-Profi Lena Oberdorf persönlich überreicht. Christian Schreiner nahm die Ehrung stellvertretend für den Verein entgegen, begleitet von Werner Mages (Kreisvorsitzender CHA/SAD) & Thomas Graml (Bezirksvorsitzender).

Bürgermeister Kopp gratulierte und betonte den Wert von Investitionen in zeitgemäße Infrastruktur für optimale Rahmen-Bedingungen.  
(Text/Bilder: SG Schloßberg)

## Der „Jockel“ erobert Ostbayern (07.-24.08.2025)



Die Open-Air-Musical-Version des „Jockel“ auf der Burg Runding war im August 2025 ein voller Erfolg. Zwölf ausverkaufte Vorstellungen lockten Besucher aus ganz Süddeutschland und machten die Burg zum einem kulturellen Zentrum der Region. Neben einer mitreißenden Inszenierung und starken Stimmen überzeugte die Organisation: Barrierefreier Shuttle-Service und hochwertiges Catering rundeten das Erlebnis ab. Die historische Kulisse verlieh dem Musical eine einzigartige Atmosphäre, die das Publikum begeisterte – Standing Ovations inklusive. Der Erfolg spricht für sich: Für 2026 ist bereits eine Neuaufage angekündigt. Kulturfans sollten sich dieses Highlight vormerken.

## Runding auf der Landesgartenschau in F.i.W. (10.08.2025)



Kanonenkugel, 3D-Modell & VR-Brille



Die VR-Brille war heiß begehrt.

Die Gemeinde Runding präsentierte sich als echter Publikumsmagnet und entführte die Besucher mit einer Mischung aus Geschichte, moderner Technik und Kultur in die Welt der Burg Runding.

Hightech trifft Historie - besonderes Highlight war das detailgetreue 3D-Druck-Modell der Burgruine.

Der Stand von Needles & Pins





Bei den Chambtalern traten die Kinder-, Jugend- & Erwachsenengruppe auf.

Am Stand der „Needles & Pins“ gab es spannende Einblicke in Handwerkskunst und Kreativität – ein Ort für alle, die das Besondere lieben.

Für Stimmung sorgten die Chambtaler Trachtler mit traditionellen Tänzen und die Schlossberg-Starlights des SV Runding mit Akrobatik und Schwung. Ein weiteres Highlight war das Ensemble des „Jockel“-Grusicals, das die Herzen der Zuschauer eroberte.



Die Schlossberg Starlights des SV Runding



ne, das die Dimensionen des Bauwerks greifbar machte. Für historische Momente sorgten originale Kanonenkugeln aus der Hussitenzeit. Wer die Burg in ihrer Blütezeit erleben wollte, nutzte die VR-Brille und tauchte in eine virtuelle Rekonstruktion ein – Mauern, Türme und Höfe erwachten digital zu neuem Leben.



Das Ensemble des „Jockel“ mit Vertretern der Gemeinde

Fazit: Runding zeigte eindrucksvoll, wie sich Historie, Technik und Kultur zu einem unvergesslichen Erlebnis verbinden – und machte Lust auf einen Besuch der Burg.

## Fischerfest am Satzdorfer See (20.09.25)



Rund 100 Helfer – darunter Angler, Wasserwacht, 2 Bürgermeister und die Familie Rädlinger – trafen sich zur Pflege des Satzdorfer Sees. Früh morgens wurden Müll gesammelt, ein Baum von der Insel geholt und Autoreifen aus dem Wasser gezogen. Dank regelmäßiger Reinigung bleibt der See ein beliebtes Ziel für Fischer aus Deutschland und den Nachbarländern. Damit die Natur geschützt wird, kümmern sich Petra Rädlinger und Förster Rolf Wiese um Nistkästen und das „Grüne Klassenzimmer“ für Umweltbildung. Die Gemeinde sorgt für barrierefreie Wege. Als Dank gab es Brotzeit und Musik. Für Angler wurde der Fischbestand mit Lachsforellen ergänzt, und die Fisch-Hitparade zeigte beeindruckende Fänge wie einen 1,9 Meter langen Waller und einen 30-Kilo-Karpfen. Der Satzdorfer See bleibt ein Ort zum Entspannen und Natur genießen.

## Millimeterarbeit in Perwolfing (17.09.2025)



Das Glockentürmchen kehrt zurück



Ein Stück Dorfgeschichte ist zurück: In Perwolfing wurde ein frisch renoviertes Haus am Ortsrand mit seinem traditionellen Glockentürmchen gekrönt. Nach Monaten der Sanierung setzte ein Kran das liebevoll restaurierte Türmchen wieder auf das Dach – ein Moment, der viele Schaulustige anzog. Das Glockentürmchen, einst ein vertrautes Wahrzeichen, erstrahlt nun in neuem Glanz. Handwerker und Eigentümer legten großen Wert darauf, die historische Form zu bewahren und gleichzeitig moderne Materialien einzusetzen.

Mit dem Wiederaufsetzen endet nicht nur die Renovierung, sondern auch ein Kapitel, das Tradition und Handwerkskunst verbindet.

## Straßenfeste in Runding (Sommer 2025)



R. & T. Schillinger, Bgm. F. Kopp & W. Aschinger



Überregionaler Andrang herrschte beim „Tattoo&BBQ“ (Bild: Heidi Meier).

Im Altmühlweg wurde kürzlich ein Straßenfest gefeiert, das großen Anklang fand. Der Erlös von 400 Euro wurde nun an Bürgermeister Franz Kopp übergeben. Das Geld soll für Ertüchtigungsarbeiten und neue Spielgeräte im Garten des Kinderhauses Burgwichtl verwendet werden. Tanja und Rainer Schillinger sowie Willi Aschinger überreichten die Spende. Kopp dankte allen Organisatoren und Besuchern für ihren Beitrag.

Das Rundinger Tattoo-Studio „Needles & Pins“ feierte mit dem Straßenfest „Tattoo&BBQ“ einen großen Erfolg. Besucher aus Nah und Fern genossen Barbecue, Getränke und offene Studio-Einblicke. Kinder hatten Spaß in der Hüpfburg, Erwachsene nutzten das Angebot spontaner Tattoos. Am Abend sorgte die Band „Dilettanten“ für Stimmung, und trotz kühler Temperaturen wurde lange gefeiert. Die Veranstalter Björn und Stephanie Drechsel dankten ihrem Team, den Helfern, Nachbarn und der Gemeinde für die Unterstützung.

## Tagespflege in Runding startet im Frühjahr (Herbst 2025)



Manfred Aschenbrenner / Kreisverband BRK, Yvonne Lautenschlager / Leitung Ambulante Dienste & Bürgermeister Franz Kopp (Bild: Frank Betthausen / BRK Cham)

In Runding gab es bisher nur BRK-Blutspendetermine im Pfarrheim. Mit der Eröffnung der „Haidsteinhörnchen“ am 01.09.2025 und der geplanten Tagespflege nebenan wird die Gemeinde für den BRK-Kreisverband ein wichtiger Standort. Kreisgeschäftsführer Manfred Aschenbrenner betonte dies bei einer Besichtigung der neuen Räume, deren Innenausbau fast abgeschlossen ist. Ab 1. Februar sollen dort 15 Tagespflegeplätze angeboten werden. Interessierte sowie Bewerber für Betreuungsassistenz und Fahrdien-

ste können sich unter Tel. 09971- 8500-8542 melden. Bürgermeister Kopp ist zuversichtlich, den Termin einzuhalten: Elektroarbeiten sind fertig, Böden und Decken verlegt, aktuell läuft der Lüftungseinbau. Außenanlagen folgen im Frühjahr. Die Kita und die Tagespflege erhalten eigene Adressen und Zufahrten, um den Betrieb zu trennen. Aschenbrenner dankte der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit: Nach der Kita wird die Tagespflege die nächste Säule. Ziel ist, Pflegefragen in der Region zu begleiten. Kopp freut sich, dass künftig zwei Generationen unter einem Dach betreut werden – nicht nur nebeneinander, sondern miteinander.

## Lebensretter werden geehrt (22.10.2025)



Die geehrten Retter (Mitte) mit Regierungspräsident W. Jonas, MdL Dr. G. Hopp, Bürgermeister F. Kopp/Runding, MdL J. Preindl und Bürgermeister S. Bauer/Furth im Wald (von links; Bild: Gde. Runding).

11 Lebensretter wurden im Spiegelsaal der Regierung für ihren Einsatz ausgezeichnet, darunter sechs aus dem Landkreis Cham. Regierungspräsident Walter Jonas überreichte Urkunden und Medaillen und lobte: „Eure Taten haben Menschenleben gerettet.“ Hervorgehoben wurde die Rettung eines Autofahrers am 22.01.2024 bei Windischbergerdorf: Peter Geisler, Johannes Schwarzfischer und Michael Wabrowetz (Runding) zogen den Mann mit einem Spanngurt aus seinem Auto – er überlebte dank ihres schnellen Handelns.

## Hohe Ehrung für Marco Greil (29.09.2025)



Reg.Prä. Walter Jonas & KBI Marco Greil (Bild: F. Kopp)

Das Steckkreuz gilt als höchste Auszeichnung für Feuerwehrkräfte in Bayern – nur rund 60 von 320.000 erhalten es alle zwei Jahre.

Nun wurde es im Namen von Innenminister Joachim Herrmann an acht Persönlichkeiten aus der Oberpfalz verliehen, darunter Marco Greil aus Runding. Greil trat 1988 in die Feuerwehr ein, war Jugendwart, später Kommandant und seit 2013 Kreisbrandinspektor für 47 Feuerwehren. Er bewährte sich bei Bränden, Unwettern und Katastrophen, absolvierte den ÖEL-Lehrgang und wurde 2017 Stellvertreter des Kreisbrandrats. Seine ruhige, zielorientierte Führung prägt die Weiterentwicklung der Wehren im Landkreis Cham. Regierungspräsident Walter Jonas betonte bei der Ehrung die unverzichtbare Rolle der Feuerwehren: „Tag für Tag beweisen unsere Kameradinnen und Kameraden Einsatzbereitschaft, Fachwissen und Zusammenhalt.“

## FF Niederrunding erhält Tragkraftspritze (02.10.2025)

Nach gut einem halben Jahr Planung und Vorbereitungszeit war es endlich so weit. Am 02. Oktober 2025 erhielt die FF Niederrunding ihre neue Tragkraftspritze (TS) der Marke Rosenbauer.

Seit Mai dieses Jahres setzte man sich intensiv mit diesem Thema auseinander. Es standen insgesamt drei Tragkraftspritzen verschiedener und namhafter Hersteller zur Auswahl. Die Vorführungen fanden unter realen Bedingungen am Löschweiher in Niederrunding statt, in der alle Modelle auf Herz und Nieren geprüft und ausgetestet wurden.

Die TS der Fa. Rosenbauer brachte gegenüber ihren Wettbewerbern einige Vorteile mit sich. Sie hat beispielsweise eine moderne LED-Umfeld- und Unterbodenbeleuchtung und ist einfach zu bedienen. Außerdem ist sie unter ihren Wettbewerbern die leichteste TS und mit über 2000 Liter Förderleistung die leistungsstärkste Pumpe.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 16.694,60 € netto. Ein besonderer Dank gilt hier unserem 1. Bürgermeister Franz Kopp, sowie dem Gemeinderat, die die Beschaffung ermöglichten. Auch ein Dank geht an die Gemeindeverwaltung, die den Förderantrag stellte sowie den Bestellprozess auslöste.

Anfang bis Mitte Oktober wurden alle Maschinis-

ten der FF Niederrunding geschult und mit der neuen TS vertraut gemacht. Nach einigen kleineren Umbaumaßnahmen am Feuerwehrauto konnte die TS am 21.10.2025 ins Fahrzeug verladen und offiziell in Dienst gestellt werden. Im Rahmen des Gartenfestes nächstes Jahr im Mai wird die TS noch den kirchlichen Segen erhalten.

Wir hoffen natürlich alle, dass die TS bei Einsätzen nie benötigt wird. Aber durch diese Investition wird die Sicherheit der Bürgerinnen & Bürger Rundings und darüber hinaus aufrechterhalten und verbessert (Text/Bild: FF Niederrunding).



ein Teil der Maschinisten der FF Nrdg. mit Kmd. Sebastian Peintinger und Mario Hausladen und der neuen TS „FOX“ (rechts) sowie der alten TS (links) der Marke Paul Ludwig von 1987

## Truckertreffen in Langwitz (04.10.2025)



Beeindruckende PS-Maschinen (Bild: Heidi Meier)

Das 4. Truckertreffen am 4. Oktober lockte rund 500 Besucher ins Industriegebiet Langwitz. Auf dem Gelände der Firma Mühlbauer Zimmerei+ Kranverleih präsentierten sich rund 130 Lastwagen von ihrer besten Seite – alle auf Hochglanz poliert und mit viel Herzblut ausgestattet. Organisiert wurde das Treffen wieder von Andreas Vachal & Johannes Allescher, die mit viel Engagement erneut ein Event für die ganze Familie auf die Beine gestellt haben.  
*(Text: Heidi Meier)*

## Volkstrauertag - „aus der Geschichte nichts gelernt“ (16.11.25)



Drei Reservisten hielten Mahnwache: v.l.: Ludwig Schneck (Luftwaffe), Michael Fiedler (Heer) und Ludwig Schuhbauer (Marine - zum 50. Mal in Folge!)

Mit ihren Abordnungen zogen die Vereine Rundings vom Dorfplatz aus zur St. Andreaskirche, angeführt von der Kolpingmusik Cham, die auch den Gottesdienst und die Zeremonie am Kriegerdenkmal musikalisch mitgestalteten.

Dort legten nach der Segnung durch Pfarrer Kilian Limbrunner die Gemeinde Runding, der VdK-Ortsverband und die Reservisten- und Soldatenkameradschaft einen Kranz nieder. RuSK-Vorsitzender Günter Althammer erinnerte an die gefallenen Kameraden aus dem Gemeindegebiet: 73 tote Soldaten forderte der 1. Weltkrieg, elf gelten als vermisst. Im 2. Weltkrieg waren es sogar 97 Gefallene und 39 Vermisste.

In der Nazizeit sei der Gedenktag verunglimpft und als Heldengedenktag gefeiert worden, so Bürgermeister Franz Kopp: „Es war relativ wenig Heldenhaftes an dem, was im 1. Weltkrieg passiert ist, die

Soldaten opferten sinnlos ihr Leben!“ bekräftigte das Gemeindeoberhaupt. „Es muss mehr denn je ein Volkstrauertag sein – also ein Volk das trauert, weil wir aus der Geschichte nichts gelernt haben. Wir haben 70 Jahre Frieden hinter uns ... durch Diplomatie geschaffen.

Und jetzt fangen wir wieder an, Führer zu haben, die nicht mehr das Wohl des Volkes im Sinn haben, sondern nur noch Selbstdarsteller und Egoisten sind, dementsprechend ist es schon richtig: Volks-Trauertag.“

Man könne aber trotzdem Heldengedenktag sagen, „wenn man an jene Helden denke, die in dunklen Zeiten Widerstand geleistet haben.“

Im Gedenken an all jene, die sinnlos ihr Leben aufgrund von Kriegen, Terror und Verbrechen verloren haben, senkten die Vereine ihre Fahnen vor dem Ehrenmal. *(Text: Heidi Meier)*

## Eröffnung der Kita „Haidsteinhörnchen“ (23.11.2025)



„Was lange währt, wird endlich gut“, könnte manch einer behaupten, der die langjährige Planung der Kita/Seta in der Haidsteiner Straße verfolgt hat. Doch „gut“ beschreibt nicht ansatzweise das Schmuckstück, in das die Gemeinde das ehemalige Haus der Ichthys-Gemeinschaft verwandelt hat. Runding hat damit ein Begegnungszentrum geschaffen, dessen sich nur wenige Kommunen rühmen können.



Künftig werden dort zwei Generationsgruppen in einem besonderen Konzept betreut. Zwar dauert es noch wenige Monate, bis der Trakt für die Tagesbetreuung von Senioren fertiggestellt ist, aber die unmittelbar benachbarten Räume für die Jüngsten der Gemeinde waren pünktlich zum Start des Kindergartenjahres bezugsfertig. Seit dem 2. September hallt das Lachen der „Haidsteinhörnchen“, wie das Kinderhaus nach einem Namenswettbewerb getauft wurde, durch das Gebäude, das am Sonntag bei einem großen Festakt offiziell seiner Bestimmung übergeben wurde.



Sehr viele Gemeindegäste nutzten diesen Tag der offenen Tür, um das Gebäude in Augenschein zu nehmen. Wie schon bei etlichen Gemeindeveranstaltungen hatten sich am Sonntag die örtlichen Vereine bereit erklärt, die Gäste zu bewirten.



Bei zwei Betreuungseinrichtungen in einem Haus bedarf es eines kompetenten Partners mit Erfahrung und hier setzt die Gemeinde auf das BRK als Träger dieser Kita/Seta. In seiner Festrede erinnerte Bürgermeister Franz Kopp an die lange Planungszeit, die ersten Überlegungen liegen schon überzehn Jahre zurück. Dass die Gemeinde diesen Leerstand erwerben konnte, bezeichnete Kopp als großen Glücksfall.



Da das Gebäude mit 700 qm Fläche noch dazu komplett ebenerdig ist, somit barrierefrei und mit zwei separaten Zufahrten, ließ Raum für neue Überlegungen. Seit Langem ist eine Seniorengesäßtätte in der Gemeinde im Gespräch und hier eröffneten sich unverhofft ideale Bedingungen für die Umsetzung. Mit Heinrich Heitzer war bald auch ein Architekt gefunden, der mit ähnlichen Projekten Erfahrung im Bereich Kindergarten und



Seniorenbetreuung hatte. Ende 2021 brachte der Gemeinderat mit seinem Beschluss den Stein ins Rollen. Mit ins Boot holte die Gemeinde nach dem Ausloten der Fördermöglichkeiten die Fachplaner Stefan Schmid für die Elektrotechnik, Mirco Geiger für die HSL-Installation und Martin Kolbeck für die Statik.



Nachhaltigkeit sei auch ein Thema gewesen, mit dem sich der Gemeinderat in etlichen Sitzungen auseinandersetzen musste. Aufgrund des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine flossen dann zudem Überlegungen hinsichtlich der Energieversorgung mit ein. Mit einer 88 KW-Peak-Photovoltaikanlage und 20 KW Speicherkapazität sollte auch noch ein autarker Inselbetrieb möglich sein. Mit Ladesäulen am Parkplatz leistet das Gebäude einen Anteil zur Energiewende, sämtliche Toiletten sowie die Außenwasseranlagen werden mit Regenwasser aus zwei 10 m<sup>3</sup> fassenden Zisternen betrieben, die nebenbei als Rückhalt bei Starkregenereignissen dienen.



Schon während der Bauzeit, in der der Geschäftsführer der Gemeinde Thomas Raab unzählige Male in die Haidsteiner Straße gerufen wurde, um sich mit den beauftragten Firmen abzustimmen, führte das BRK Personalgespräche und die Gemeinde hatte die nicht ganz einfache Aufgabe, festzulegen, wer ab 2025 in welchen Kindergarten geht. Mit Annalena Weingärtner wurde zum 1. Mai die künftige Leitung des Kinderhauses ernannt, die sich als kompetente Ansprechpartnerin auch für Planung der Möblierung und der Beschaffung der Erstausstattung herausstellte.



Bei der offiziellen Einweihung richtete das Gemeindeoberhaupt ein großes Dankeschön an das Team des Bauhofs, an die Verwaltung und an alle beteiligten Firmen. Anerkennung und Lob gab es für die Gemeinde von stellvertretender Landräatin Dr. Johanna Etti, vom BRK-Kreis-Vorsitzenden Theo Zellner und MdL Dr. Gerhard Hopp für dieses Vorzeigeobjekt. Pfarrer Kilian Limbrunner, Pfarrvikar Pater Praveen Martin und Diakon Harald Schneider nahmen gemeinsam die Segnung der Räume vor, bevor die Haidsteinhörnchen den Gästen Lieder vortrugen, denen Rundgänge und Kinderprogramm folgten.  
(Text: Heidi Meier)



## Die Burgwichtl besuchen einen Bauernhof (02.06.2025)



Die Kinder erkundeten den Hof der Familie Müller, bestaunten Traktoren, sprangen ins Heu und besuchten die Ställe. Zur Stärkung gab es frische Obst-Milch und geschmierte Brote. Höhepunkt: Die Nachricht von einem neugeborenen Kälbchen – ein unvergesslicher Moment.

## Die Polizei, dein Freund und Helfer (03.07.2025)



Die Beamtinnen und Beamten erklärten den Kindern kindgerecht, wie man sich sicher im Straßenverkehr bewegt.

Highlight war das Polizeiauto, das genau inspiziert wurde. Kleine Geschenke sorgten für strahlende Augen.



## Ausflug zum Tierpark Lohberg (09.07.2025)



Bei wunderschönem Wetter entdeckten die Kinder der Vorschulgruppe viele Tiere, probierten Spielplätze aus und genossen einfach einen rundum gelungenen Ausflug – ein ganz wertvolles Erlebnis zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit.

## „Rausschmiss-Feier“ (18./19.07.2025)

Am 18.07. wurde erst Gottesdienst gefeiert, danach folgte die Übernachtung im Kindergarten – ein echtes Abenteuer! Mit Pizza, Lagerfeuer, Stockbrot, Tattoos und einer Zaubershows. Am nächsten Morgen hieß es Abschied: Beim traditionellen „Rausschmiss“ wurden die Vorschulkinder in ihren neuen Lebensabschnitt verabschiedet.



## Besuch bei „König Drosselbart“ (23.07.2025)



Am 23. Juli machten sich die Burgwichtl auf den Weg zur Waldbühne am Schwarzwirrberg/Rötz, wo sie das Märchen „König Drosselbart“ sahen. Die liebevolle Inszenierung zog alle in ihren Bann – ein wunderschönes Kulturerlebnis für Groß und Klein.

## Erntedank (06.10.2025)



Am 6.10. wurde Erntedank gefeiert. Danach ging es zurück in den Kindergarten zu einer gemütlichen Brotzeit mit mitgebrachten Leckereien.

## Vorlesetag (21.11.2025)



Bürgermeister Franz Kopp und Herr Klein von der AOK lasen am Vorlesetag aus dem Buch „Mein Knopf, ein Universum – Magische Winter-Wünsche“ von Carmushka vor.

## „Päckchenhelden“ gesucht (16.11.07.2025)



Die Aktion von Humedia ruft Kindergärten dazu auf, kleine Geschenke für bedürftige Kinder zu packen. Gemeinsam können so alle dafür sorgen, dass jedes Kind zu Weihnachten ein strahlendes Lächeln bekommt.

alle Bilder: Kinderhaus Burgwichtl

## St.-Martins-Umzug Runding (11.11.2025)



Zum vierten Mal in Folge führte Anna Wittmann hoch zu Ross den traditionellen St.-Martins-Umzug an. Die Kinder zogen mit ihren bunten Laternen durch die Dorfmitte und sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre. In diesem Jahr war der Umzug besonders, denn erstmals beteiligten sich nicht nur Burg-

wichtl und die Grundschule, sondern auch die Haidsteinhörnchen. So entstand ein langer, leuchtender Zug, der von vielen Eltern und Dorfbewohnern begleitet wurde.

Nach dem Umzug versammelten sich alle in der Pfarrkirche zur Andacht, bei der die Geschichte des heiligen Martin erzählt und



gemeinsam Lieder gesungen wurden. Die Kinder hörten aufmerksam zu und freuten sich über die festliche Stimmung. Anschließend ging es zum gemütlichen Teil über: Der Elternbeirat hatte wie jedes Jahr für das leibliche Wohl gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen sowie Glühwein für die Erwachsenen konnten sich alle aufwärmen und miteinander ins Gespräch kommen.



# Haidsteinhörnchen

## Der Start im Kinderhaus „Haidsteinhörnchen“ (02.09.2025)



alle Bilder: Haidsteinhörnchen

Zu Beginn des neuen Krippenjahres hat uns das herbstliche Thema Apfel begleitet.

Wir haben das Lied „In meinem kleinen Apfel“ gesungen, Apfelmuffins gebacken, gebastelt und den Apfel mit allen Sinnen erlebt. Riechen, schmecken, fühlen, beobachten und kreativ gestalten, all das hat uns durch die Eingewöhnungszeit geführt und dabei geholfen,

Am 2. September sind wir in unser erstes gemeinsames Jahr gestartet, zunächst mit vier Kindern in der Krippe und fünf Kindern im Kindergarten.

Woche für Woche kamen neue Kinder dazu, bis im November alle geplanten Eingewöhnungen erfolgreich abgeschlossen waren. Nun besteht unsere Krippengruppe aus 10 Kindern und die Kindergarten gruppe aus 17 Kindern.

Ein behutsamer und gemeinsamer Start, bei dem wir Schritt für Schritt zusammengewachsen sind.



a n z u k o m m e n ,  
Beziehungen aufzubauen und erste  
Rituale entstehen zu lassen.



## Begeisterung am Fenster: unsere Baustelle

Große Begeisterung lösten immer wieder die Baustellenfahrzeuge aus, die direkt vor unserem Fenster vorbeifuhren oder arbeiteten. Besonders Bagger und Lader zogen die Aufmerksamkeit der Kinder auf sich. Ihre Bewegungen, Geräusche und die beeindruckende Größe sorgten für staunende Augen und neugierige Beobachtungen, ein wiederkehrendes Highlight im Alltag!

## Aktion „Lauf Dich fit!“ (Mai 2025)



Lauf-Challenge der Schule 15 oder 30 Minuten ohne Gehpausen ausdauernd laufen zu können!

Viele Kinder der GS Runding schafften 15 und auch 30 Minuten zu laufen. Sie erhielten eine Urkunde und ein „Lauf dich fit“-Abzeichen.

Lauf dich fit! – Unter diesem Motto veranstaltet der Bayerische Leichtathletik-Verband (BLV) ein Laufprojekt für Kinder und Jugendliche der Klassen 1–10 in ganz Bayern! Ziel ist es, dass die Kinder und Jugendlichen am Ende des Projektes die Fähigkeit erlangt haben, an einer



## „Cornhole“ hält auch an der Schule Einzug (Juni 2025)



Seit dem Schuljahr 2024/25 wird an der Grundschule Runding begeistert Cornhole gespielt.

Die Spielbretter wurden von den Berufsschülern der Berufsschule Furth angefertigt und kostenlos zur Verfügung gestellt.



alle Bilder: GS Runding

## „Technik in der Schule“ bleibt ein Highlight (26.06.2025)



Der alljährlich angebotene Technikkurs in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Maschinenbau Mühlbauer GmbH hat bei der Rundinger Grundschule schon Tradition, und die Resonanz seitens der Schüler ist ungebrochen.



Der Deggendorfer Verein „Technik für Kinder“ möchte dem Nachwuchs die Möglichkeit geben, sich für einen handwerklichen Beruf und Naturwissenschaften zu begeistern. Begeisterung ist das richtige Wort, wenn man beim Abschluss des Kurses in der Wolfram-von-Eschenbach-Schule in die Gesichter der Kinder sieht.

Die Vierklässler durften in diesen Doppelstunden löten, schrauben und tüfteln. Für die richtige Handhabung der benötigten Geräte und die genaue Vorgehensweise beim Zusammenbau von z. B. Kojak-Sirene, Taschenlampe und Wechselblinker hatten die jungen Techniker Unterstützung von Azubis des örtlichen Maschinenbauunternehmens.



Die angehenden Mechatroniker schlüpften dazu in die Rolle der Lehrer und vermittelten ihr Wissen. Maschinenbau Mühlbauer stellt nicht nur das Fachpersonal zur Verfügung, sondern finanziert auch sämtliche Materialausätze, wofür sich Rektor Claus Eckert zum Abschluss des Kurses bei Firmenchef Christoph Mühlbauer bedankte. Dieser nimmt sich seit Beginn der Technikkurse alljährlich Zeit, um beim Abschluss die jungen Teilnehmer persönlich mit einer Urkunde auszuzeichnen.



Begeistert von den Technikkids, die freiwillig an sechs Nachmittagen den Kurs besucht hatten, zeigte sich auch 2. Bürgermeister Josef Schmid und sprach allen Beteiligten namens der Gemeinde Dank aus.

Die Kinder waren traurig, dass der Kurs schon zu Ende ist, doch Unternehmer Mühlbauer hatte das richtige Rezept zur Aufmunterung parat: eine Einladung in seine Firma, wo sie in die große Welt der Technik hineinschnuppern durften.

(Text: Heidi Meier / Bilder; Denisa Müllerová)

## Sommerfest der Grundschule (10.07.2025)



Traditionell wie in den vergangenen Jahren fand das Sommerfest der Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule am Vorabend des Runder Kirtas statt. Schon am Nachmittag herrschte reges Treiben im Schulhof: Bierbänke wurden aufgestellt, Zelte aufgebaut und der Grill des Trachtenvereins vorbereitet. Die vertraute Kulisse sorgte für eine gemütliche Atmosphäre, in der sich Schüler, Eltern und Lehrkräfte auf einen gemeinsamen Nachmittag und Abend freuen konnten.

Neben dem kulinarischen Angebot gab es zahlreiche Spiele und Aktivitäten für Groß und Klein. Im Pausenhof konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit bei verschiedenen Stationen unter Beweis stellen, während die Erwachsenen die Gelegenheit nutzten, miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Elternbeirat und viele freiwillige Helferinnen und Helfer sorgten an Grill und Theke für das leibliche Wohl. Bratwürste, Steaks und erfrischende Getränke fanden großen Anklang, und auch die Auswahl an Kuchen und Süßigkeiten ließ keine Wünsche offen.

Das Sommerfest bot nicht nur Unterhaltung, sondern auch einen feierlichen Abschluss des Schuljahres. Viele nutzten die Gelegenheit, um sich bei den Lehrkräften für die geleistete Arbeit zu bedanken und gemeinsam auf die Erfolge der Kinder anzustoßen.

Die entspannte Stimmung und das schöne Wetter trugen dazu bei, dass die Veranstaltung bis in den Abend hinein andauerte. Für die Schulfamilie war es einmal mehr ein Zeichen gelebter Gemeinschaft, das alle Beteiligten gerne in Erinnerung behalten werden.

## Rundinger ABC-Schützen starten durch (16.09.2025)



Bild: Heidi Meier

27 Kinder starteten in Runding in die erste Klasse und wurden von der gesamten Schulfamilie herzlich begrüßt. Die höheren Klassen sangen ein Lied und trugen ein Gedicht vor, um die Aufregung zu nehmen. Rektor Claus Eckert versprach den Erstklässlern, dass sie sich wohlfühlen werden, und übergab an Lehrerin Miriam Lössl. Während die Kinder ihre erste Stunde hatten, konnten Eltern bei Kaffee und Kuchen die Schule besichtigen und sich über Mittagsbetreuung informieren.

Die Grundschule zählt nun vier Klassen mit insgesamt 95 Kindern. Die Klassen leiten Miriam Lössl (1.), Christine Zitzelsberger (2.), Petra Söldner (3.) und Claus Eckert (4.). Für Religion ist Irmgard Thanner-Weber zuständig, Lehramtsanwärterin Kira Bloch ergänzt das Team.

## Aktion „Schulranzen fit“ (Herbst 2025)



Die AOK Cham unterstützt im aktuellen Schuljahr sieben Grundschulen im Landkreis mit der Aktion „Schulranzen fit“, um die Rückengesundheit von Kindern zu fördern. Den Auftakt machte die Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule Runding: Sabine Schropp übergab Materialsets an Klassenleiterin Miriam Lössl.

Die Schüler und Schülerinnen der 1. Klasse von der Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule in Runding freuen sich über das Projekt und ein kleines Geschenk von der AOK. (Bild: GS Runding)

„Ein Schulranzen belastet den Rücken, kann aber auch die Muskulatur stärken“, erklärt Schropp. Entscheidend sei die richtige Wahl, das Packen und Tragen. Die kostenfreien Sets vermitteln dieses Wissen an Lehrkräfte, Eltern und Kinder. „So integrieren wir das Thema Rückengesundheit noch stärker in den Schulalltag“, freute sich Frau Lössl.

## Feueralarm hält die Schüler auf Trab (Herbst 2025)



alle Bilder: GS Runding

Für Aufsehen sorgte ein unangekündigter Feueralarm der Freiwilligen Feuerwehr Runding bei den Grundschülern. Innerhalb weniger Minuten waren zahlreiche Einsatzkräfte vor Ort – ein beeindruckendes Bild der Einsatzbereitschaft. Unterstützt wurde die Runder Wehr von der Feuerwehr Cham, die mit ihrer imposanten Drehleiter anrückte.

Die Übung zeigte, wie wichtig reibungslose Zusammenarbeit und schnelle Reaktionszeiten sind. Für die Beteiligten war es eine wertvolle Gelegenheit, Abläufe unter realistischen Bedingungen zu trainieren und die Technik zu erproben. Fazit: Runding ist für den Ernstfall bestens gerüstet.

## Bundesweiter Vorlesetag (21.11.2025)



Am bundesweiten Vorlesetag war die Autorin Beate Freitag zu Gast in der Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule und las aus ihrem Buch „Der Wolf und das Hühnchen“.

Die Kinder lauschten gespannt der humorvollen Geschichte, die mit Witz und Charme den Wert von Freundschaft vermittelt. Die Aktion zeigte, wie wichtig gemeinsames Lesen für Sprachförderung und Fantasie ist – und sorgte für strahlende Gesichter bei den jungen Zuhörerinnen und Zuhörern.

Im Anschluss bedankte sich Schulleiter Claus Eckert bei Frau Freitag mit einem kleinen Präsent.

## Die Viertklässler erkunden das Rathaus (13.11.2025)



Ein besonderes Highlight war der Abstieg in die „Katakomben“ des Archivs, wo Bürgermeister Kopp die Kinder durch die historischen Unterlagen und Akten führte – ein spannender Blick in die Vergangenheit der Gemeinde.



Bilder: GS Runding & Anna Rädlinger

Einen spannenden und lehrreichen Vormittag erlebten die Viertklässler der Wolfram-von-Eschenbach Grundschule bei ihrem Besuch im Runder Rathausratssaal.

Bürgermeister Franz Kopp begrüßte die Schulerinnen und Schüler persönlich und führte sie im Ratssaal in die Aufgaben der Gemeinde und die Arbeit eines Bürgermeisters ein.

Anschließend durften die Kinder verschiedene Bereiche des Rathauses kennenlernen: In der Kämmerei erklärte Andreas Baumgartner, wie der Gemeindehaushalt funktioniert. Das Bürgerbüro sowie Stephanie Martin und Anna Rädlinger in der Gemeindekasse gaben Einblicke in ihre täglichen Aufgaben.



Zum Abschluss des gelungenen Vormittags stärkten sich alle gemeinsam bei einem Pizza-Essen – ein rundum gelungener Ausflug, der den Kindern die Arbeit ihrer Gemeinde auf anschauliche Weise näherbrachte.

## Die Burg Runding thront (wieder) über dem Bayerwald

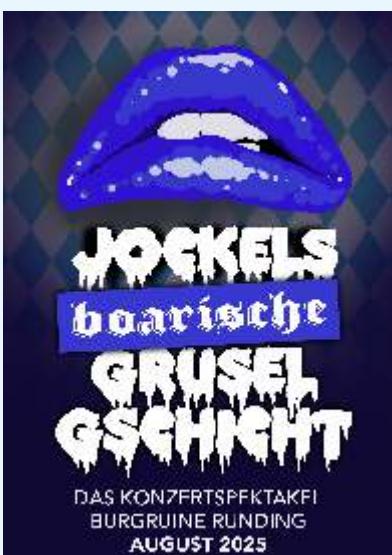


Eine beeindruckende 3D-Rekonstruktion zeigt die Burg Runding, wie sie um 1750 ausgesehen haben könnte. Das virtuelle Modell wurde mit einem aktuellen Foto des Schlossbergs überlagert, so dass Vergangenheit und Gegenwart direkt miteinander verschmelzen. Die Darstellung macht deutlich, wie mächtig die Anlage einst war und wie sich die Natur heute ihren Platz zurückerobert hat.

## „Native speaker“ gesucht für Burg-Projekt

Für einen neuen Audio-Guide zur Geschichte und zum Aufbau der Burg Runding suchen wir engagierte Sprecherinnen und Sprecher, die die Texte in ihrer Muttersprache einsprechen können. Ziel ist es, Besucherinnen und Besuchern ein authentisches Hörerlebnis in Englisch, Chinesisch und Tschechisch zu bieten. Wenn Sie Lust haben, Teil dieses Projekts zu werden, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Runding oder per E-Mail unter [tourismus@runding.de](mailto:tourismus@runding.de). Ihre Stimme bringt Geschichte zum Leben – wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

## Der „Jockel“ kehrt zurück ... im Sommer 2026!



Angesichts des überwältigenden Erfolgs steht fest: Der „Jockel“ kehrt zurück! Für 2026 ist bereits eine Neuauflage angekündigt – dann kommen auch all die wieder zum Zug, die es letzten Sommer nur auf die Warteliste geschafft hatten.

Seit dem 21. November 2025 kann man online bei [oktickets.de](https://oktickets.de) Karten für 12 Open-Air-Vorstellungen auf der Burgruine Runding vorbestellen.



Video (Trailer)



[oktickets.de ->](https://oktickets.de)

- Anzeige -

## BESTATTUNGEN

**GREIL** Tag u. Nacht erreichbar

Meinzing 18  
93466 Chamerau

Telefon 09944/97 27 od. 30 22 79  
Telefax 09944/30 75 278  
Mobil 0151 44526787  
0160 5838832

***Ob im Todesfall oder bei Blumen-  
wünschen ...***



***... wir sind als verlässlicher  
Partner an Ihrer Seite.***

***Erreichbar an 365 Tagen im  
Jahr, rund um die Uhr.***

## BLUMENWERKSTATT

**GREIL**

Hochzeits-, Trauerfloristik  
Allerheiligen- & Weihnachtsgestecke  
Strauß & Blumengestecke  
auf Bestellung

Meinzing 18  
93466 Chamerau

Mobil 0160 5838832  
Telefon 09944/97 27  
Telefax 09944/30 75 278

**Sargträger gesucht!**

Abbildungen Blumen & leere Urne: Bestattungen Greil

# Auszubildende gesucht!

- Anzeige -



**WB BAUER**

## AUSBILDUNG 2026

Bewirb Dich jetzt!

### Unser Ausbildungs-Angebot:

- ◆ Tiefbau-Facharbeiter (m,w,d)
- ◆ Rohleitungsbauer (m,w,d)
- ◆ Kaufleute für Büromanagement (m,w,d)



[wb-bauer.de/  
ausbildung](http://wb-bauer.de/ausbildung)

### Auf der Suche nach einem Praktikumsplatz?

Bei uns kannst Du jederzeit ein Praktikum im **Tief- und Rohrleitungsbau** absolvieren. Unsere Mitarbeiter zeigen Dir alles, was zum Beruf dazugehört!

### INTERESSE?

Dann melde Dich bei uns und bau mit uns Dein Morgen!



Walter Bauer GmbH & Co. KG

• Industriestraße 1 | 93486 Runding

• [wb-bauer.de](http://wb-bauer.de)



The Future in Motion

- Anzeige -

## Dein Profil

Du bist startbereit mit:

- Motivation, dich weiterzuentwickeln und zu lernen
- Spaß an den Schulfächern Mathe, Physik, Chemie, Deutsch und Englisch
- technischem Verständnis
- Affinität zur Mechanik
- Interesse an fachbezogener Theorie

Die Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind willkommen.



## Unser Angebot

Wir sind startbereit mit:

- attraktiver Tarifvergütung (1.Lehrjahr: 1.303€; 2.Lehrjahr: 1.365€; 3.Lehrjahr: 1.444€; 4 Lehrjahr: 1.497€) plus Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie Fahrtgeld
- vielfältigen und spannenden Aufgaben mit Zukunft
- möglicher Teilnahme an einem Auslandseinsatz
- Austausch, gemeinsamen Projekten und Events mit unserer deutschlandweiten Community
- Schulungen und Seminaren wie EDV-Kurse, Persönlichkeitsentwicklung und interne E-Learnings
- Beratung und Zuschuss zu betrieblicher Altersvorsorge
- Vergünstigungen und Rabatten in verschiedenen Online-Shops
- der Berufsschulunterricht findet in Roding statt

Vielfalt, Inklusion und Zugehörigkeit sind uns wichtig und machen uns als Unternehmen stark und erfolgreich. Wir bieten allen Chancengleichheit – unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung.

# Berufsausbildung Industriemechaniker (m/w/d)

[Jetzt bewerben](#)

## Deine Aufgaben

Du bist technikaffin, hast handwerkliches Talent und mechanisches Verständnis? Mathe und Physik wecken deine Neugier? Dann bist du startbereit für die Ausbildung zur Industriemechanikerin oder zum Industriemechaniker! An unserem Standort Runding bilden wir diesen vielfältigen Beruf zum 01.09.2026 aus.

Bundesland  
Bayern

Ansprechpartner  
Jens Heuchert

- Anzeige -

**Mühlbauer**  
PRÄZISION AUS RUNDING.

## Lass uns gemeinsam an deiner Zukunft schrauben!

**Team Technik  
oder Team Büro?**

- Feinwerkmechaniker\*in (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker\*in (m/w/d)
- Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d)
- Elektroniker\*in für Betriebstechnik (m/w/d)
- Industriemechaniker\*in (m/w/d)
- Mechatroniker \*in (m/w/d)
- Technische/r Produktdesigner\*in (m/w/d)
- Kaufmann / Kauffrau für Büromanagement (m/w/d)

Starte durch:  
Praktikum  
oder  
Ausbildung!



### Das sind wir: Mühlbauer in Runding

Unsere Technik steckt in Technologien, die abheben, in Maschinen, die Großes bewegen, und in Systemen, die die Zukunft nachhaltiger machen – weltweit. Seit 1973 in Runding.

📞 +49 (0) 9971 8549-0

🌐 [www.muehlbauer-runding.de](http://www.muehlbauer-runding.de)

# Aus dem Gemeinderat

- Anzeige -

**Wir suchen für unsere regionalen Baustellen:**

**Meister (m/w/d)**

**Elektroniker (m/w/d)**

**Auszubildende (m/w/d)**

**Photovoltaik-Monteure (m/w/d)**



**Gerne auch Quereinsteiger**

Bewirb dich jetzt bei:

**Elektrotechnik Ellmann GmbH**

**Bahnhofstraße 2B | 93486 Runding**

**Telefon: 0 99 71 / 3 10 72 70**

**bewerbung@pv-ellmann.de | www.ellmann.de**

**Sitzung vom 05.06.2025**

## Vorstellung eines PV-Freiflächen-Projekts in Runding - Nähe Gferet

Herr Josef Mußner, Geschäftsführer der synfra GmbH aus Taufkirchen stellt sein Freiflächen-PV-Projekt in „Runding – Gferet“ (FINr. 648, 649 und 650 Gemarkung Raindorf) vor.

Eckdaten:

- \* PV-Freiflächenanlage mit 1,5 MWp
- \* Vorhabensgebiet rd. 1,4 ha
- \* Die Grundstücke liegen am Rand des Landschaftsschutzgebietes (LSG).
- \* Im PV-Punktekatalog werden (mindestens) 10 Punkte erreicht.

Der Einspeisepunkt ist noch nicht geklärt, da er - verbindlich - erst nach dem Aufstellungsbeschluss für den notwendigen B-Plan beantragt werden kann.

Ergänzend zu seiner Präsentation erklärt Herr Mußner, dass sich unter einer Freiflächen-PV-Anlage die Biodiversität, also die biologische Vielfalt des Lebens, verbessert. Besonders hebt er die finanzielle Ertragsbeteiligung der Gemeinde (0,2 ct/kWh; Gewerbesteuer) von voraussichtlich insgesamt (EEG-Laufzeit und ges. Betriebszeit) rd. 105.700 € heraus.

Auf Nachfrage erklärt Herr Mußner,

1. dass er, nachdem er über 20 Jahre für Entwicklung, Bau und/oder Betrieb von Anlagen im Bereich der erneuerbaren Energien für ein großes Unternehmen tätig war, sich vor gut einem Jahr selbstständig gemacht hat.
  2. er die Anlage gerne mit regionalen Firmen errichten wird, wenn der Preis stimmt.
  3. ein Batteriespeicher installiert wird und
  4. er die Pflege der Anlage mittels Beweidung durch Schafe bevorzugt. Sollte das nicht möglich sein, strebt er eine zweimalige Mahd an.
- Das vorgestellte Projekt erhielt die *Zustimmung der Gemeinderatsmitglieder*.

## Bauleitplanverfahren: Aufstellungsbeschluss für den vorhabensbezogenen Bebauungsplan "Sondergebiet Solar Raindorf I"

Nach Vorstellung des Projekts Freiflächen-PV-Anlage in Runding – bei Gferet und der Zustimmung des Gemeinderats benötigt die synfra GmbH den Aufstellungsbeschluss für das Bauleitplanverfahren um beim Bayerwerk den Netzverknüpfungspunkt (NVP) beantragen zu können.

Erst mit dieser Auskunft kann die synfra GmbH die Wirtschaftlichkeit der Anlage berechnen. Erst dann kann sie die Entscheidung treffen ob die Anlage gebaut wird. Da die Bayernwerke verpflichtet sind die Anfragen in Reihe des Eingangs zu bearbeiten kann die Mitteilung des NVP längere Zeit dauern.

#### Beschluss:

Auf Vorschlag von Erstem Bürgermeister Franz Kopp beschließt der Gemeinderat die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Solar Raindorf I“. Das Gebiet umfasst die Flurnummern 648, 649 und 650 der Gemarkung Raindorf. Die Kosten des Bauleitplanverfahrens hat die Fa. synfra GmbH, Englhausen 6, 84574 Taufkirchen, zu tragen. Ein entsprechender Durchführungsvertrag ist abzuschließen.

*Abstimmungsergebnis: einstimmig*

#### Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Franz Kopp gibt bekannt, dass in nichtöffentlicher Sitzung am 22.05.2025 folgende Beschlüsse gefasst wurden:

1. Der Auftrag für die Lieferung der Möblierung der Kinderkrippe und des -gartens für das lose Mobiliar wurde als Direktauftrag an die Fa. Resch Möbelwerkstätten GmbH, Dreisesselbergstraße 34, A-4160 Aigen-Schlägl zum Preis von brutto 50.524,63 € vergeben.

2. Der Auftrag für die Lieferung der Möblierung der Kinderkrippe und des -gartens für das fest installierte Mobiliar wurde als Direktauftrag an die Fa. Resch Möbelwerkstätten GmbH, Dreisesselbergstraße 34, A4160 Aigen-Schlägl zum Preis von brutto 65.745,12 € vergeben.

3. Der Auftrag für die Lieferung von zusätzlichen Schülertischen und -stühlen wurde an den Fa. Bürotechnik Baumgartner, Altenmarkt 70, 93413 Cham zum Preis von 4.360,16 € brutto vergeben. Es haben 3 weitere Angebote zwischen 4.610,56 € und 5.634,08 € vorgelegen.

#### Folgenden Bauanträgen wurde zugestimmt:

"Neubau eines Zweifamilienwohnhauses" in Langwitz, FINr. 1058/4 Gemarkung Niederrunding

#### Haidsteiner Straße 8: Abstimmung der Ausführungsart (Asphalt, Pflaster, Schotter) der SeTa-Zufahrt

Das Architekturbüro Heitzer (Heinrich und Valentin) hat die Überlegungen/Vorschläge des Gemeinderats aus der Sitzung vom 22.05.2025 in die Zufahrtsplanung eingearbeitet.

Das Ergebnis wurde anhand eines Plans und verschiedener Visualisierungen von Bürgermeister Franz Kopp und GSL Thomas Raab erläutert. So wird nun der „Einfahrtsbereich“ asphaltiert.

Die Stellplätze werden mit einem Rasenfugenpflaster (ähnlich Rathausparkplatz) oder Rasenpflaster bzw. Rasengittersteinen gepflastert. Der Behindertenparkplatz wird mit fugenlosem Pflaster ausgestattet. Die restliche Zufahrt mit Wendehammer wird mit normalem Betonpflaster befestigt.

Die Grünflächen werden mit Rasengittersteinen hergestellt, damit im Falle eines notwendigen oder auch unbeabsichtigten Befahrens der Grünflächen keine Reifenspuren im Grün verbleiben.

In den Grünflächen sollen als Hitzeschutz Bäume und/oder Büsche gepflanzt werden.

Da das ausgebaute Pflaster (sollte ursprünglich wieder eingebaut werden) mittlerweile zu einem Großteil im Kinderhaus Burgwichtl eingebaut wurde wird für die ums Gebäude laufende Pflasterung neues Pflaster benötigt. Die Mehrkosten der Pflastermaßnahme(n) belaufen sich nach einer Schätzung des Architekturbüros auf rd. 25.000€ brutto.

Beschluss: Das Gremium stimmt auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp der vorgestellten Variante (Stand 03.06.2025) zu. Die Parkplätze (außer dem Behindertenparkplatz) sollen mit Rasen- bzw. Rasenfugenpflaster ausgeführt werden.

*Abstimmungsergebnis: einstimmig*

#### Bekanntgaben

Bürgermeister Franz Kopp gibt bekannt:

1. Die Vorstellung des BRK-Kinderhaus-Teams bei den Eltern ist am 04.06.2025 im Rathaus erfolgt. Es ist ein sehr junges Team, dem auch zwei Rundingerinnen angehören. Ulrike Mühlbauer verlässt das Kinderhaus Burgwichtl und wechselt zum 01.09. zum BRK. Julia Griesbeck, die bereits ein Praktikumsjahr bei den Burgwichteln absolviert hat wird ihr Berufspraktikum zum Abschluss der Erzieherausbildung im BRK Kindergarten machen.
2. Die Chambtalkegler haben den Pokal gewonnen wozu die Gemeinde herzlich gratuliert. Luca Diermeier ist mit der U18 Mannschaft Weltmeister und erreichte im Einzel einen hervorragenden 4. Platz.
3. Der beantragte Personalbonus für das Kinderhaus wurde in Höhe von 25.000 € bewilligt.
4. Der Gemeinderat beteiligt sich an der Fronleichnamsprozession am 19. Juni.

### **Sitzung am 10.07.2025**

#### **Information aus der Bauausschusssitzung vom 07.07.2025**

Folgendem Bauvorhaben wurde das Einvernehmen verweigert:

„Neubau einer Garage für landwirtschaftliche Geräte und Maschinen“ in Satzdorf

Folgenden Bauvorhaben wurde das Einvernehmen erteilt:

„Um- und Ausbau des Bestandswohnhauses mit Dachstuhlanpassung und Nutzungsänderung des Getreidelagers zu Wohnraum/Garage“ in Perwolfing  
„Bauvoranfrage auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage“ in Rieding

#### **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

Franz Kopp gibt bekannt, dass in nichtöffentlicher Sitzung am heutigen 10.07.2025 folgende Beschlüsse gefasst wurden:

1. Der Auftrag für die Anschaffung eines Gastanks der Feuerwehr Rieding bei der Fa. BayerwaldGas wurde mit Kosten Hausanschluss und Lieferung 999,60 € und monatliche Mietkosten 8,33 € vergeben. Zusätzlich wird Dämmmaterial zur Dämmung der Betondecke der FFW Rieding in Höhe von circa 2.000 € anschafft.

2. Der Auftrag für eine neue Tragkraftspritze des Fabrikats Rosenbauer zum Preis von 19.636,90 € brutto für die FFW Niederrunding wurde an die Firma Gstöttl vergeben.

#### **Bauleitplanung: 10. Deckblattänderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Runding - Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen**

Die eingegangenen Stellungnahmen und der Abwägungsvorschlag des IB Altmann werden vorgestellt. Sie sind bereits im RIS eingestellt. Fragen dazu können wir gerne im Vorfeld der Sitzung besprechen.  
Das Dokument mit den Abwägungsvorschlägen wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag von Bürgermeister Kopp den Abwägungsvorschlägen zu folgen.

*Abstimmungsergebnis: einstimmig*

#### **Bauleitplanung: 10. Deckblattänderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Runding - Billigung des Entwurfs**

Beschluss: Der Gemeinderat billigt auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp die 10. Deckblattänderung des Flächennutzungsplan Runding „Sondergebiet Solar Runding I“ einschließlich den unter TOP 10. beschlossenen Änderungen und Ergänzungen, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht in der Entwurfsfassung vom 10.07.2025.

Die Verwaltung wird ermächtigt die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Fachstellen und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

*Abstimmungsergebnis: einstimmig*

## Bauleitplanung: Vorhabensbezogener Bebauungsplan "Sondergebiet Solar Runding I" - Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

Die eingegangenen Stellungnahmen und der Abwägungsvorschlag des IB Altmann werden vorgestellt.

Sie sind bereits im RIS eingestellt. Fragen dazu können wir gerne im Vorfeld der Sitzung besprechen.

Das Dokument mit den Abwägungsvorschlägen wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag von Bürgermeister Kopp den Abwägungsvorschlägen zu folgen.

*Abstimmungsergebnis: einstimmig*

## Bauleitplanung: Vorhabensbezogener Bebauungsplan "Sondergebiet Solar Runding I" - Billigung des Entwurfs in der Fassung vom 10.07.2025

Beschluss: Der Gemeinderat billigt auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Sondergebiet Solar Runding I“ einschließlich den unter TOP 12. beschlossenen Änderungen und Ergänzungen in der Entwurfsfassung vom 10.07.2025.

Die Verwaltung wird ermächtigt die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Fachstellen und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

*Abstimmungsergebnis: einstimmig*

## Arbeitszeiterfassung - Erweiterung der elektronischen Zeiterfassung (Rathaus) um Bauhof, Schule und Kinderhaus Burgwichtl

Seit Umzug ins neue Rathaus erfolgt die Zeiterfassung mittels Geräten und dem Programm der Fa. AIDA. Es läuft reibungslos und soll nun um Bauhof, Schule und Kinderhaus Burgwichtl erweitert werden. Dazu ist es nötig weitere Lizenzen, Erfassungsgeräte (3) und Transponder zu erwerben. Außerdem soll die Zeiterfassung auf den Servern der AIDA gehostet werden, da das LRA den Betrieb nur außerhalb des Behördennetzes zulässt. Außerdem können Urlaubsanträge, Buchungsnachholungen, Zeitkorrekturen online durchgeführt werden.

Datenschutztechnisch ist alles bereits geklärt. Einmalkosten für Geräte und nötige Lizenzen: 9.093,86 €; Jährliche Kosten für Softwarepflege und -wartung: 2.380,00 € (bisher 820,00 €)  
Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung der elektronischen Zeiterfassung wie dargestellt zu.  
*Abstimmungsergebnis: einstimmig*

## Haushaltssatzung 2025: Bekanntgabe des Schreibens der Rechtsaufsicht vom 28.05.2025

Erster Bürgermeister Franz Kopp informiert über die rechtsaufsichtliche Genehmigung des Haushalts 2025 und verliest das entsprechende Schreiben vollständig.

## Namenswettbewerb Kinder- & Seniorentagesstätte Haidsteiner Straße

BGM Franz Kopp stellt die eingegangenen Namenvorschläge vor. Es wird über die Art der Entscheidungsfindung beraten. Vorschlag BGM Franz Kopp: GR trifft heute Vorauswahl von jeweils 3 Vorschlägen, Abstimmung online durch die Bürger im WhatsApp Kanal. Folgende Vorschläge wurden nach kurzer Beratung ausgewählt für die Abstimmung über den WhatsApp Kanal:

Gesamteinrichtung:

- \* Rundinger Generationenbrücke
- \* Villa Miteinander
- \* Haidsteiner Sonnengarten

Kita:

- \* Kinder vom Haidstein
- \* KiTa Haidsteiner Straße

SeTa:

- \* Haidsteinsenioren
- \* SeTa Haidsteiner Straße
- \* Waldsenioren

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp folgende Vorschläge zur Abstimmung im WhatsApp Kanal zu stellen:

Gesamteinrichtung:

- \* Rundinger Generationenbrücke
- \* Villa Miteinander

- Kita:
- \* Haidsteiner Sonnengarten
  - \* Kinder vom Haidstein
  - \* KiTa Haidsteiner Straße
- SeTa:
- \* Haidsteinsenioren
  - \* SeTa Haidsteiner Straße
  - \* Waldsenioren
- Abstimmungsergebnis: einstimmig*

- \* FF Rieding; Installation einer Gasheizung im Gerätehaus
- Der notwendige Gastank wird von der Fa. Bayerwald Gas aus Chamerau gemietet.
- Einmalkosten: 999,60 €; Jährliche Miete: 99,96 €
- Die Kosten für die Beschaffung von Dämmmaterial in Höhe ca. 2.000 € trägt die Gemeinde.
- Die Vorarbeiten und die Dämmerarbeiten werden von der FF Rieding geleistet.

## Bekanntgaben

Bürgermeister Franz Kopp gibt folgendes bekannt:

- Schlussbescheid Digitalpakt Schule ist eingegangen. Wir bekommen noch 6.832,53 €
- \* Förderbescheid für KiTa nach BayFAG, jetzt gesamt 650.000 €
- \* Chambtalmeisterschaft: Dienstag ab 18:00 Uhr Start
- \* Der Gemeinderat meldet eine Mannschaft am Sommerbiathlon

## Anfragen/Bekanntgaben der Gemeinderatsmitglieder

Hubert Scheubeck teilt mit, dass am Kirchenfest in Runding nur Einweg-Geschirr verwendet wurde. Die Gemeinde solle den Vereinen mitteilen, dass sich jeder die neu angeschaffte Spülmaschine ausleihen kann.

Christine Zitzelsberger teilt mit, dass im Turnsaal ein Problem mit der Heizung besteht. Es sollte vom Hausmeister überprüft werden. Zusätzlich fragt Sie noch nach, da die Frist der Buchungszeiten abgelaufen ist, wie die Ergebnisse ausgefallen sind. Hierzu gibt Franz Kopp ein kurzes Update.

## Sitzung vom 13.08.2025

### Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Bürgermeister Franz Kopp informiert über die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

## Sitzung vom 10.07.2025

- \* FF Niederrunding; Ersatzbeschaffung Tragkraftspritze
- Die neue TS wird bei der Fa. Gstöttl aus Fürstenzell bestellt. Es handelt sich um eine TS der Marke Rosenbauer. Der Auftragswert beträgt 19.636,90 €. Es lagen zwei weitere Angebote vor.

## Sitzung vom 24.7.2025

- \* Beschaffung von Elektrogeräten für die Haidsteiner Str. 8
- Die nötigen Elektrogeräte wurden zum Preis von 2.388,00 € bei der Fa. Engl aus Willmering beschafft. Es lag ein weiteres Angebot vor.

- \* Beschaffung von Kindertagesstättenausstattung
- Die nötige Ausstattung wurde bei verschiedenen Anbietern ausgesucht. Der Zuschlag fiel auf das günstigere Paket. Der Auftragswert beträgt 29.075,30 €.

## Bauanträge

Folgenden Bauanträgen wurde die Zustimmung erteilt:

- "Neubau eines Geräteschuppens für Kleingeräte" in Lufling, FlNr. 1142 Gemarkung Runding
- "Anbau eines Wintergartens an das bestehende Wohnhaus" in Perwolfing
- "Aufstockung und Erweiterung der bestehenden Garage mit Anbau eines Carport, Überdachung der bestehenden Außentreppe sowie Neubau einer Doppelgarage" in Runding

## Ortsrecht: Erlass einer Spielplatzsatzung

Mit Novelle der Bayerischen Bauordnung durch das erste Modernisierungsgesetz wird die bisher staatliche Pflicht zur Herstellung von Stellplätzen und Spielplät-

zen mit Wirkung zum 01. Oktober 2025 kommunalisiert. Das bedeutet, dass die entsprechenden staatlichen Pflichten zu diesem Zeitpunkt entfallen. Um weiterhin die Pflicht zum Nachweis von Spielplätzen für Kinder aufrecht zu erhalten ist es nötig eine sog. Spielplatzsatzung zu erlassen. Der Entwurf der „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder“ (kurz: Spielplatzsatzung) wurde auf Grundlage des Musters des BayGT verfasst.

#### Beschluss:

Auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp beschließt der Gemeinderat die Einführung einer Spielplatzsatzung. Die Satzung erhält folgenden Wortlaut:

Die Gemeinde Runding erlässt auf Grund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796 ff.), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2024 (GVBl. S. 573 ff.), und Art. 81 Abs. 1 Nr. 1 und 3 der Bayerischen Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588 ff.), zuletzt geändert durch die §§ 4 und 5 des Gesetzes vom 25. Juli 2025 (GVBl. S. 254) folgende Satzung:

#### § 1 - Anwendungsbereich

(1) Die Satzung gilt für die Errichtung von Gebäuden mit mehr als fünf Wohnungen im Gemeindegebiet Runding.

(2) Regelungen in Bebauungsplänen oder anderen städtebaulichen Satzungen, die von den Regelungen dieser Satzung abweichen, haben Vorrang.

#### § 2 - Pflicht zur Herstellung, Ausstattung und Unterhaltung

(1) Bei der Errichtung von Gebäuden im Sinne des § 1 Abs. 1 ist ein Spielplatz herzustellen, auszustatten und zu unterhalten.

#### § 3 - Größe, Lage und Ausstattung

(1) Je 25 m<sup>2</sup> Wohnfläche sind 1,5 m<sup>2</sup> Spielplatzfläche nachzuweisen, jedoch mindestens 50 m<sup>2</sup>. Die Fläche muss für das Spielen von Kindern bis zu 14 Jahren geeignet und ausgestattet sein.

(2) Der Spielplatz soll möglichst verkehrsabgewandt

in sonniger, windgeschützter Lage angelegt werden. Er muss gegen Anlagen, von denen Gefahren oder Störungen ausgehen so abgeschirmt werden, dass die Kinder ungefährdet spielen können.

(3) Für je 50 m<sup>2</sup> Fläche ist er mit mindestens einem Spielsandbereich (Mindestgröße 4 m<sup>2</sup>), einem ortsfesten Spielgerät, einer ortsfesten Sitzgelegenheit sowie ausreichend Schatten spendenden Elementen auszustatten.

#### § 4 - Herstellung und Ablöse des Spielplatzes

(1) Der Spielplatz ist auf dem Baugrundstück zu errichten. Ausnahmsweise darf der Spielplatz auf einem anderen Grundstück in der Nähe des Baugrundstücks angelegt werden. Der Spielplatz muss fußläufig und gefahrlos für die Kinder zu erreichen sein. Die Benutzung des Grundstücks ist gegenüber dem Träger der Bauaufsichtsbehörde rechtlich zu sichern.

(2) Die Pflicht zur Herstellung, Ausstattung und Unterhaltung des Spielplatzes kann auch durch Übernahme der Kosten gegenüber der Gemeinde Runding übernommen werden (Ablösevertrag). Die Entscheidung über den Abschluss eines Ablösevertrags steht im Ermessen der Gemeinde. Der Bauherr hat keinen Anspruch auf Abschluss eines solchen Vertrags; dies gilt auch dann, wenn der Spielplatz nicht auf dem Baugrundstück oder in der Nähe des Baugrundstücks tatsächlich hergestellt werden kann. Der Ablösungsbetrag beträgt je m<sup>2</sup> 300 Euro. Für Gebäude, die dem Wohnen von Senioren und Studenten bestimmt sind, besteht ein Anspruch auf Ablöse. Der Ablösungsbetrag darf in diesem Fall 5.000 Euro je abzulösenden Spielplatz nicht übersteigen.

#### § 5 - Unterhaltung

Der Spielplatz ist in benutzbarem Zustand zu erhalten. Auf die zivilrechtlichen Verkehrssicherungspflichten wird hingewiesen.

#### § 6 - Abweichungen

Unter den Voraussetzungen des Art. 63 BayBO können Abweichungen zugelassen werden.

#### § 7 - Schlussbestimmungen

Diese Satzung tritt zum 01.10.2025 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis: 9:3**

### **Ortsrecht: Erlass einer Stellplatzsatzung**

Mit Novelle der Bayerischen Bauordnung durch das erste Modernisierungsgesetz wird die bisher staatliche Pflicht zur Herstellung von Stellplätzen und Spielplätzen mit Wirkung zum 01. Oktober 2025 kommunalisiert. Das bedeutet, dass die entsprechenden staatlichen Pflichten zu diesem Zeitpunkt entfallen. Um weiterhin die Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge aufrecht zu erhalten ist es nötig eine sog. Stellplatzsatzung zu erlassen. In dieser dürfen die festgelegten Obergrenzen der „Verordnung über den Bau und Betrieb von Garagen sowie über die Zahl der notwendigen Stellplätze“ (kurz: GaStellV) vom 30. November 1993, in ihrer jeweils gültigen Fassung, nicht überschritten werden. Der Entwurf der „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge“ (kurz: Stellplatzsatzung) wurde auf Grundlage des Musters des BayGT verfasst.

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Gemeinderat den Ablösebetrag für einen Stellplatz auf 5.000 € festzulegen. Die Ablöse kommt nur in begründeten Ausnahmefällen in Betracht.

**Beschluss:** Auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp beschließt der Gemeinderat die Einführung einer Stellplatzsatzung. Die Satzung erhält folgenden Wortlaut:

Die Gemeinde Runding erlässt auf Grund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796 ff.), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 9. Dezember 2024 (GVBl. S. 573 ff.), und Art. 81 Abs. 1 Nr. 4 der Bayerischen Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588 ff.), zuletzt geändert durch die §§ 4 und 5 des Gesetzes vom 25. Juli 2025 (GVBl. S. 254) folgende Satzung:

### **§ 1 - Anwendungsbereich**

- (1) Die Satzung gilt für die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von Anlagen im Sinne des Art. 1 Abs. 1 BayBO im Gemeindegebiet Runding. Ausgenommen sind, wenn sie zu Wohnzwecken erfolgen, Änderungen oder Nutzungsänderungen im Sinne des Art. 81 Abs. 1 Nr. 4b, zweiter Halbsatz BayBO.  
(2) Regelungen in Bebauungsplänen oder anderen städtebaulichen Satzungen, die von den Regelungen dieser Satzung abweichen, haben Vorrang.

### **§ 2 - Pflicht zur Herstellung von Kfz-Stellplätzen**

- (1) Bei der Errichtung von Anlagen, für die ein Zu- oder Abfahrtsverkehr mit Kraftfahrzeugen zu erwarten ist, sind Stellplätze herzustellen. Bei der Änderung oder Nutzungsänderung von Anlagen sind Stellplätze herzustellen, wenn dadurch zusätzlicher Zu- oder Abfahrtsverkehr zu erwarten ist.  
(2) Die Zahl der notwendigen Stellplätze bemisst sich nach der Anlage der Verordnung über den Bau und Betrieb von Garagen sowie über die Zahl der notwendigen Stellplätze vom 30. November 1993 in ihrer jeweils gültigen Fassung.  
(3) Die Ermittlung erfolgt jeweils nach Nutzungseinheiten. Bei baulichen Anlagen, die unterschiedliche Nutzungsarten enthalten, wird die Zahl der notwendigen Stellplätze getrennt nach den jeweiligen Nutzungsarten ermittelt.  
(4) Die Zahl an notwendigen Stellplätzen ist jeweils auf eine Dezimalstelle zu ermitteln und nach kaufmännischen Grundsätzen zu runden. Bei baulichen Anlagen mit mehreren Nutzungseinheiten oder unterschiedlichen Nutzungsarten erfolgt die Rundung erst nach Addition der für jede Nutzungseinheit und jede Nutzungsart notwendigen Stellplätze.

### **§ 3 - Herstellung und Ablöse der Stellplätze**

- (1) Die nach §§ 2 und 3 dieser Satzung erforderlichen Stellplätze sind auf dem Baugrundstück oder auf einem geeigneten Grundstück in der Nähe des Baugrundstücks herzustellen. Bei Herstellung der Stellplätze auf einem geeigneten Grundstück in der Nähe des Baugrundstücks ist dessen Benutzung für diesen Zweck gegenüber dem Rechtsträger der Bauaufsichtsbehörde rechtlich zu sichern.  
(2) Die Inanspruchnahme derselben Stellplätze durch

zwei oder mehrere Nutzungen mit unterschiedlichen Geschäfts- oder Öffnungszeiten (Wechselseitnutzung) kann zugelassen werden, wenn sichergestellt ist, dass keine Überschneidungen der Nutzung des Stellplatzes auftreten und keine negativen Auswirkungen auf den Verkehr in der Umgebung zu erwarten sind.

(3) Die Pflicht zur Herstellung der Stellplätze kann auch durch Übernahme der Kosten ihrer Herstellung gegenüber der Gemeinde (Ablösevertrag) abgelöst werden. Die Entscheidung über den Abschluss eines Ablösungsvertrags steht im Ermessen der Gemeinde. Der Bauherr hat keinen Anspruch auf Abschluss eines solchen Vertrags; dies gilt auch dann, wenn die Stellplätze nicht auf dem Baugrundstück oder in der Nähe des Baugrundstücks tatsächlich hergestellt werden können. Der Ablösungsbetrag beträgt je Stellplatz 5.000,00 Euro.

(4) Von der Möglichkeit der Ablöse nach Absatz 3 sind Nutzungen ausgenommen, die für ihren geordneten Betriebsablauf darauf angewiesen sind, ihren Zu- und Abfahrtsverkehr durch Stellplätze auf dem Baugrundstück oder auf einem geeigneten Grundstück in der Nähe des Baugrundstücks abzuwickeln.

## § 4 - Anforderungen an die Herstellung

(1) Für Stellplätze in Garagen gelten die baulichen Anforderungen der Verordnung über den Bau und Betrieb von Garagen sowie über die Zahl der notwendigen Stellplätze vom 30. November 1993 in ihrer jeweils gültigen Fassung.

(2) Im Übrigen sind Stellplätze in ausreichender Größe und in Abhängigkeit der beabsichtigten Nutzung herzustellen. Es gilt Art. 7 BayBO.

## § 5 - Abweichungen

Unter den Voraussetzungen des Art. 63 BayBO können Abweichungen zugelassen werden.

## § 6 - Schlussbestimmungen

Diese Satzung tritt zum 01.10.2025 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis: 11:1**

## Bekanntgaben

Bürgermeister Franz Kopp informiert darüber, dass die Einweihung der neuen Kindertagesstätte in der Haidsteiner Straße erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt, da die Außenanlagen noch nicht fertiggestellt sind.

## Anfragen/Bekanntgaben der Gemeinderatsmitglieder

Auf Nachfrage von Markus Griesbeck informiert Bürgermeister Kopp, dass der Lagerplatz vor dem Trainingsplatz erlaubterweise durch einen Bürger zur Zwischenlagerung von Material genutzt wird. Da das Bauvorhaben aber kurz vor dem Abschluss steht wird das Material in den nächsten Wochen entfernt. Allerdings ist ihm aufgefallen, dass der Lagerplatz scheinbar als „Selbstbedienungslager“ angesehen wird, da das hier von der Gemeinde gelagerte Material ohne Zutun des Bauhofs weniger wird. In diesem Zusammenhang weist die Gemeinde darauf hin, dass – ohne vorherige Genehmigung weder etwas abgelagert noch abtransportiert werden darf!

Martin Speckner weist darauf hin, dass die Mittelstreifen + Straßenmarkierungen nachgebessert werden sollten.

## Sitzung vom 18.09.2025

### Bauleitplanung: 10. Deckblattänderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Runding - Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen

Die eingegangenen Stellungnahmen und der Abwägungsvorschlag (in Form einer Abwägungstabelle) des IB Altmann zur Entwurfsversion vom 10.07.2025 wurden vorgestellt und behandelt.

### Bauleitplanung: 10. Deckblattänderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Runding - Feststellungsbeschluss

Nach Einarbeitung des Abwägungsbeschlusses wird der Flächennutzungsplan beschlossen. Die Bekanntmachung erfolgt erst nach Genehmigung.

**Beschluss:** Der Gemeinderat fasst auf Vorschlag von Erstem Bürgermeister Franz Kopp den Feststellungsbeschluss zur „10. Deckblattänderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Runding“.

**Abstimmungsergebnis:** 13:1

#### **Bauleitplanung: Vorhabensbezogener Bebauungsplan "Sondergebiet Solar Runding I" - Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen**

Die eingegangenen Stellungnahmen und der Abwägungsvorschlag (in Form einer Abwägungstabelle) des IB Altmann zur Entwurfssfassung vom 10.07.2025 wurden vorgestellt und behandelt.

#### **Bauleitplanung: Vorhabensbezogener Bebauungsplan "Sondergebiet Solar Runding I" - Satzungsbeschluss**

Nach Einarbeitung des Abwägungsbeschlusses wird der Bebauungsplan als Satzung beschlossen. Die Bekanntmachung erfolgt erst nach Genehmigung des FNP.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag von Erstem Bürgermeister Franz Kopp die Satzung über den Bebauungsplan „Sondergebiet Solar Runding I“ mit ihren Bestandteilen (Festsetzungen, Begründung, Umweltbericht und CEF Maßnahme).

**Abstimmungsergebnis:** 13:1

#### **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

Erster Bürgermeister Franz Kopp informiert über folgende, in der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 13.08.2025, gefassten Beschlüsse:

Der Auftrag für die Zimmererarbeiten beim Bau des Kinderwagen-/Müllhauses für Ki- und SeTa in der Haidsteiner Straße 8 wurden an die Zimmerei Weinfurtner aus Blaibach zum Preis von 14.445,66 € vergeben. Es lag ein weiteres Angebot vor.

Der Auftrag für Lieferung und Montage der Einzäunung für die Ki-/SeTa in der Haidsteiner Straße 8 wurde zum Preis von 40.833,64 € an die Fa. Zankl Tor- und Zaunbau GmbH aus Roding vergeben. Es lag ein

weiteres Angebot vor.

Der Preiserhöhung von 5 % für die Schülerbeförderung (GS Runding) ab dem Schuljahr 2025/26 wurde zugestimmt.

#### **Bauleitplanung: Aufstellungsbeschluss und Billigung des Vorentwurfs zum Erlass einer Ortsabrandungssatzung für den Ortsteil Göttling**

Der Bauausschuss hat am 13.11.2024 der Bauvoranfrage für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Göttling zugestimmt.

Da das Baugrundstück im Außenbereich liegt ist es nötig eine Ortabrandungssatzung zu erlassen.

Für den Ortsteil Göttling wurde bisher noch keine Ortsabrandung durchgeführt. Es wird daher der gesamte Ortsteil betrachtet. GSL Thomas Raab stellt den Vorentwurf der OAS Göttling anhand eines Lageplans vor.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag von Erstem Bürgermeister Franz Kopp für den Ortsteil Göttling ein Ortsabrandungsverfahren durchzuführen und billigt den vorgestellten Vorentwurf der Satzung mit dem Stand 18.09.2025.

Die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB soll zusammen mit der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden. Mit der weiteren Ausarbeitung der OAS soll das Ingenieurbüro Brandl + Preischl aus Cham beauftragt werden.

**Abstimmungsergebnis:** 14:0

#### **Bauleitplanung: Aufstellungsbeschluss und Billigung des Vorentwurfs zum Erlass einer Ortsabrandungssatzung für den Ortsteil Lufling**

Der Bauausschuss hat am 17.02.2025 der Bauvoranfrage für den Neubau eines Zweifamilienhauses mit Einliegerwohnung Doppelgarage in Lufling zugestimmt. Da das Baugrundstück im Außenbereich liegt ist es nötig eine Ortabrandungssatzung zu erlassen. Für den Ortsteil Lufling wurde bisher noch keine Ortsabrandung durchgeführt. GSL Thomas Raab stellt den Vorentwurf der OAS Lufling-Nordost anhand eines Lageplans vor.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt auf Vor-

schlag von Erstem Bürgermeister Franz Kopp für den Ortsteil Lufling-Nordost ein Ortsabrandungsverfahren durchzuführen und billigt den vorgestellten Vorentwurf der Satzung mit dem Stand 18.09.2025. Die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB soll zusammen mit der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden. Mit der weiteren Ausarbeitung der OAS soll das Ingenieurbüro Brandl + Preischl aus Cham beauftragt werden. *Abstimmungsergebnis: 14:0*

## Anschaffung solarbetriebener Straßenbeleuchtung

Ausgangssituation: In Rieding liegt die Bushaltestelle, für Schulkinder die nach Cham müssen, an der Einmündung in die Kreisstraße von Anderlmühle herkommend. Besonders zu den morgendlichen Abfahrtszeiten in den Wintermonaten müssen die Kinder entlang der -ab der Waltinger Straße 4-unbeleuchteten Kreisstraße (kein Gehweg) zur Bushaltestelle laufen. Um den Weg sicherer zu machen soll im Bereich der Bushaltestelle eine solarbetriebene Straßenleuchte installiert werden. Die Anfrage bei möglichen Lieferanten lautete daher auf Installation einer Straßenlampe an der Bushaltestelle. Angefragt wurde beim Bayernwerk das die Kosten für den Bau einer leitungsgebunden Straßenlaterne auf rd. 15.000 € netto beziffert (Kreisstraße; bereits viele Kabel in der Erde; tlw. nur 40 cm Bankett bis zur Grenze;...).

Das Bayernwerk empfiehlt die Installation einer Solarlampe und beziffert die Kosten dafür auf 2.000 bis 4.500 € (netto) mit Bewegungssensorik. Die HL Lichttechnik schlägt vor -aufgrund der Streckenlänge und der dadurch besseren Ausleuchtung- 2 Solarlampen mit einer Masthöhe von ca. 5 m zu installieren. Das konkrete Angebot lautet hier auf 8.513,26 €.

Aus der Beratung ergibt sich, dass der Vorschlag von HL Lichttechnik auf breite Zustimmung im Gemeinderat stößt. Die Lampen sollen so programmiert werden, dass sie ab Eintritt der Dunkelheit 2-3 h brennen sowie morgens zwischen 6 und 8 Uhr. Eine Bewegungssensorik ist nicht nötig.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag von Erstem Bürgermeister Franz Kopp entlang der Kreisstraße in Rieding zwischen der Waltinger Straße 4 und der Bushaltestelle bei der Einmündung von Anderlmühle kommend zwei solarbetriebene Straßenlampen zu installieren. Der Auftrag zur Lieferung wird an die Fa. HL Lichttechnik zum Preis von 8.513,26 € vergeben. Den Aufbau soll der Bauhof durchführen.

*Abstimmungsergebnis: 14:0*

## GVS Langwitz - Roßbach: Abrechnung

Die Baumaßnahme wurde 2024 abgeschlossen. Nach Eingang der Schlussrechnung und der Fördergelder wurde mit der Gemeinde Chamerau abgerechnet. Die Auftragssumme belief sich nach Angebot auf 1.261.413,89 € (Runding, Chamerau und ZV-Wasserversorgung).

Dabei entfielen auf die

Gemeinde Runding	958.704,87 €
Gemeinde Chamerau	207.910,37 €
ZV-Chamer Gruppe	94.798,63 €

Die Baufirma hat mit dem ZV-Chamer-Gruppe direkt abgerechnet.

Die Schlussrechnung der Baufirma beliefs ich auf:

981.502,79 € für die Gemeinde Runding
Kostenüberschreitung: 22.797,92 € (2,38%)
236.654,43 € für die Gemeinde Chamerau
Kostenüberschreitung: 28.744,06 € (13,83 %)

Die Mehrkosten wurden von der Fa. Rädlinger im Vorfeld über Nachträge oder im Jour-Fixe-Gespräch angekündigt und entsprechend von den Gemeindevertretern abgesegnet / beauftragt.

In der Gemeinde Runding waren zusätzliche Schutzplanken, falsche Spartenpläne, die Reparatur der Bodenwellen und die Aufschotterung (Gehweg) zwischen Bushäuschen und OE in Richtung Langwitz der Auslöser für die Mehrkosten.

Die Abrechnung der Gesamtmaßnahme – ohne ZV-Wasserversorgung:

### Gesamtkosten Runding

Bau	981.502,79 €
Kanalbefahrung	3.906,18 €
Kabelreparatur	33,97 €
Feuerschutz	7.995,87 €
Ausgleich	889,93 €
Planung/Bauleitu	92.422,50 €
gesamt:	1.086.751,24 €
davon förderfähig	898.264,18 €

### Gesamtkosten Chamerau

Bau	236.654,43 €
Planung/Bauleitung	21.127,86 €
gesamt:	57.782,29 €
davon förderfähig	224.571,71 €

### Fördergelder

Anteil Runding	489.600,00 €
Anteil Chamerau	122.400,00 €
gesamt:	612.000,00 €

Die Gesamtkosten (Anteil Chamerau) und die Fördergelder sind bereits eingegangen.

Der Verwendungsnachweis ist bereits geprüft.

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp die vorgestellten Überschreitungen der Angebotssumme.

Abstimmungsergebnis: 14:0

### Kommunalwahl am 08. März 2026: Berufung des Wahlleiters und dessen Stellvertretung

Der Gemeinderat beruft auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp folgende Personen zum Wahlleiter bzw. dessen Stellvertretung für die Kommunalwahl 2026:

Wahlleiter: Thomas Raab, Verwaltungsfachwirt

Stellvertretung: Laura Baumgartner, Verwaltungsfachangestellte

Abstimmungsergebnis: 13:1

### Bekanntgaben

Erster Bürgermeister Franz Kopp informiert wie folgt:

1. Der Förderbescheid für die Beschaffung der digitalen Funkmeldeempfänger („Piepser“) für die Feuerwehren ist eingegangen. Wir haben eine Förderung von 32.174,04 € erhalten.

2. Der Förderantrag für die KiTa nach BayFAG (650.000 €) ist gestellt.

### 3. Finanzübersicht:

Ende Juli 2025 war die Kasse fast leer. Durch die eingegangen Beteiligungsbeträge und den Steuertermin (15.8.) hat sich die Lage aber wieder entspannt. Aktuell sind rd. 750 T€ in der Kasse. Es wurden bereits rd. 1,9 Mio€ verbaut. Vorsichtig gesprochen werden wir voraussichtlich ohne Kreditaufnahme durchkommen.

4. Der Gemeinderat beteiligt sich am Gemeindepolkalschießen mit einer Mannschaft.

5. Der Tag der Gemeinde Runding bei der Landesgartenschau ist sehr gut gelaufen. Bürgermeister Franz Kopp bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

6. Das Grusical im August ist ebenfalls sehr gut gelaufen. Eine Neuauflage für 2026 ist geplant. Dabei wird die Gemeinde ein besonderes Augenmerk auf die Lautstärke legen, da diese – besonders gegen Ende der Veranstaltung und bei den Zugaben – teilweise sehr angezogen hat.

7. Die Namensgebung für die Ki-/SeTa in der Haidsteiner Straße ist abgeschlossen. Die Kanalnutzer haben entschieden:

Die Gesamteinrichtung hat den Namen „Haidsteiner Sonnengarten“.

Die Kindertagesstätte (Krippe und Kindergarten) hat den Namen „Haidsteinhörnchen“.

Die SeTa heißt „Haisteinsenioren“.

8. Das Fahrzeug des Klärwärters hat nach einer Investition von 2.000 € die Hauptuntersuchung bestanden. Der HH-Ansatz von 40 T€ für eine Ersatzbeschaffung muss daher nicht beansprucht werden.

9. Die Erfassung für das Kanalkataster ist zu rd. 90 % erledigt. Jetzt werden die verdeckten Schächte gesucht und aufgenommen, die Schäden behoben

und die gesammelten Daten digitalisiert. Bürgermeister Kopp bedankt sich bei den beiden Helfern, Klärwärter Vogl und Josef Mühlbauer für die kooperative Zusammenarbeit.

10. Bei der Elternbefragung im Kinderhaus Burgwichtl ist das erwartet gute Ergebnis rausgekommen. Es gab auch konstruktive Kritik, die dankbar angenommen/berücksichtigt wird. Leider aber auch zwei Beurteilungen in beleidigender Form, die so nur geschrieben wurden, weil die Umfragen anonym erfolgt. Die Beurteilungen werden vorgelesen. Sie widersprechen sich aber in verschiedenen Punkten, was für die Qualität der Aussagen spricht.

## Anfragen/Bekanntgaben der Gemeinderatsmitglieder

Auf Nachfrage von Hubert Scheubeck informiert Franz Kopp über hervorragend gelaufene Veranstaltungen in der Ferienfreizeit und bedankt sich bei allen Vereinen und Personen, die dafür gesorgt haben, dass wieder ein attraktives Programm durchgeführt werden konnte.

Auf Nachfrage von Josef Mühlbauer (Garten) erklärt Franz Kopp, dass derzeit 5 Anfragen wegen Aufstellung der Geschwindigkeitstafel da sind und die Tafel daher im 4-Wochen-Rhythmus durchgewechselt wird.

Anschließend gratuliert Erster Bürgermeister Franz Kopp seinem Stellvertreter Josef Schmid im Namen der Gemeinde nachträglich nochmals zum 70. Geburtstag und überreicht ein Präsent.

## Sitzung vom 23.10.2025

### Information aus der letzten Bauausschusssitzung

Folgenden Bauanträgen wurde die Zustimmung erteilt:  
„Neubau einer Milchviehlaufstallung mit Güllebehälter“ in Vierau  
„Neubau eines Bürogebäudes“ im Gewerbegebiet Langwitz  
„Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage“ in Garten  
„Umbau und Erweiterung Brauereigaststätte und Ferienwohnungen“ in Runding

Folgenden Bauvoranfragen wurde zugestimmt:  
„Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Dreifachgarage“ in Perwolfing  
„Wohnhausneubau mit Garagen“ in Lufling

### Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Vergabe von Asphaltierungsarbeiten im Gemeindegebiet an die Firma Rädlinger Asphaltbau zum Angebotspreis von 165.871,13€.

### Anschaffung eines Beitragsverwaltungsprogramms für die Abrechnung und Verwaltung von Herstellungs-, Verbesserungs- und Erschließungsbeiträgen

Die Verbescheidung des Verbesserungsbeitrags zur Wasserversorgung Runding hat uns erneut gezeigt, dass die Bearbeitung ohne eine entsprechende Software zeitaufwändig und fehleranfällig ist.

- \* Daten sammeln
- \* Daten aufbereiten
- \* Daten in Excell-Tabelle (richtig) eintragen
- \* Daten auswerten
- \* Excell-Tabelle anpassen, ergänzen, ändern
- \* Daten angleichen
- \* Bescheide (Vorauszahlung) vor Versand einzeln scannen und dem Objektordner zuordnen
- \* Das gleiche mit den endgültigen Beitragsbescheiden nochmal

Außerdem ist es – teilweise – schwierig, alte Herstellungsbeitragsbescheide im bisherigen „Ablagesystem“ schnell – oder überhaupt – zu finden.

Um für die nächsten Beitragsfälle – egal ob Herstellungs-, Verbesserungs- oder Erschließungsbeiträge – gerüstet zu sein und bis dahin die Daten aufbereitet und griffbereit zu haben, soll eine entsprechende Software angeschafft werden.

Auf der Suche nach einer Softwarelösung haben

wir uns für das Produkt von „RIWA-GIS“ der Firma RIWA GmbH entschieden. Das Produkt „RIWA-GIS“ der RIWA GmbH (kooperiert mit der AKDB) hat uns dabei aufgrund des umfangreichen Leistungsspektrums, der einfachen Bedienbarkeit und künftig möglicher Erweiterung überzeugt.

**Anschriftungskosten (einmalig): 6.057,10 €; monatliche Kosten 159,46 €.**

Martin Kolbeck frag nach, ob da jede Kommune eine eigene Lösung haben muss. Er hält den Wartungsvertrag für teuer.

**Beschluss:** Auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp beschließt der Gemeinderat die Beschaffung des „Beitragsprogramms“ bei der Riwa GmbH.  
**Abstimmungsergebnis: 12:0**

**Bauleitplanung: "Billigung des Vorentwurfs zur Änderung und 2. Erweiterung des Bebauungsplans "Gewerbegebiet Langwitz"**

Da die Planung des Erweiterungsgebiets auch von einer möglichen Änderung der Bahnübergänge in Langwitz beeinflusst wird, hat die Ausarbeitung des Vorentwurfs längere Zeit in Anspruch genommen.

Mittlerweile liegt der Vorentwurf vor. Da vor der offiziellen Auslegung/Öffentlichkeitsbeteiligung noch ein Abstimmungsgespräch mit dem Landratsamt stattfinden wird, können sich im Vorentwurf redaktionelle Änderungen ergeben.

Die zu ändernden Punkte des Bebauungsplans umfassen im Wesentlichen:

- \* Erhöhung der GRZ von 0,6 auf 0,8 (Standardwert für GE)
- \* keine Festsetzung der GFZ und der maximal zulässigen Vollgeschosse
- \* Reduzierung der Vorgaben für die Betriebsgebäude (Firstrichtung, Seitenverhältnis, usw.)
- \* Streichung der Festsetzungen für Wohngebäude (Betriebsleiterwohnungen), Nebengebäude, Stromversorgung, Solarheizungen
- \* Definition einer maximal zulässigen Gebäudehöhe von 12,00 m, statt max. Wandhöhe v. 7,00 m
- \* Zulässigkeit von Pult- und Flachdächern (bisher nur Sattel- und Sheddächer)

- \* Anpassung der Festsetzungen bzgl. der Werbeanlagen
- \* Änderung / Anpassung der Festsetzungen bzgl. des Niederschlagswassers
- \* Ergänzung des geplanten Regenrückhaltebeckens
- \* Änderung / Anpassung der grünordnerischen Festsetzungen
- \* Ergänzung von Festsetzungen bzgl. der Beleuchtungssysteme

**Beschluss:** Der Gemeinderat billigt auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp den vorgestellten Vorentwurf des Bebauungsplans zur Änderung und 2. Erweiterung des Gewerbegebiets Langwitz in der Vorentwurfssatzung vom 23.10.2025. Die Verwaltung wird ermächtigt, die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Fachstellen und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen.  
**Abstimmungsergebnis: 12:0**

#### **Kommunalwahl am 08.03.2026: Änderung der Stellvertretung des Wahlleiters**

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde Laura Baumgartner zur Stellvertretung des Wahlleiters Thomas Raab berufen. Da Frau Baumgartner das bestehende Arbeitsverhältnis zum 31.12.2025 gekündigt hat, wird eine neue Stellvertretung benötigt.

**Beschluss:** Auf Vorschlag von Bürgermeister Franz Kopp wird Andreas Baumgartner zum stellvertretenden Wahlleiter für die Kommunalwahl 2026 berufen. Die Berufung von Laura Baumgartner vom 18.09.2025 ist damit aufgehoben.  
**Abstimmungsergebnis: 12:0**

#### **Möglichkeit zur Beschaffung eines gebrauchten Stromerzeuger-Aggregats**

Es besteht die Möglichkeit, ein Diesel-Aggregat mit 88 kwh Leistung zu erwerben. Für den Notversorgungsbetrieb des Rathauses ist ein Aggregat mit einer Leistung von 50 kwh erforderlich. Der Preis läge bei 12.000,-€. Sebastian Greil, Mühlbauer Christian und Franz Kopp haben das Aggregat am 06.10. begutachtet.

Franz Kopp gibt vorab Infos zum Aggregat, wo es eingesetzt wurde, wer der Verkäufer ist und welche Zusatzkosten noch entstehen um es bei der Feuerwehr nutzen zu können.

Sebastian Greil ergänzt, dass das Gerät einen John Deere Motor hat und keinen Chinamotor, wo keine oder nur schwer Ersatzteile beschafft werden können. Josef Schmid fragt, ob auf dem Gerät noch eine Garantie vorhanden ist.

Franz Kopp teilt hierzu mit, dass es sich um einen Privatkauf handelt und somit keine Garantie vorhanden ist.

Josef Mühlbauer (Garten) fragt an, ob ein Tank vorhanden ist und wie alt das Gerät ist.

Sebastian Greil teilt hierzu die Betriebsstunden mit, das genau Baujahr ist ihm nicht bekannt.

Martin Kolbeck fragt nach, was ein neues Gerät kostet und ob dann das gebrauchte mit den Zusatzkosten tatsächlich noch günstiger ist.

Josef Mühlbauer (Garten) schlägt vor, vorab abzuklären, wie hoch die Kosten für einen Stromkasten sind. Er würde sich bei den Stadtwerken Informationen einholen bezüglich Preisen, Abgasnorm und Umrüstung.

Der TOP wird daraufhin vom Gemeinderat zurückgestellt, bis die geforderten Informationen vorliegen.

## Regionalwerke: Änderung Satzung und Konsortialvertrag

Wie in der Infoveranstaltung am 16.09.2025 in der Stadthalle Runding vereinbart, müssen die Satzung und der Konsortialvertrag des gemeinsamen Kommunalunternehmen geändert werden.

Franz Kopp fasst die Infoveranstaltung nochmal anhand einer Präsentation zusammen. Er ist überzeugt von dem Weg, den die Regionalwerke gehen.

Hubert Scheubeck sieht eine Beteiligung sinnvoll und ist der Meinung, man solle den geforderten Mindestbetrag zahlen. Er hat Vertrauen in die Sache und wenn man dem Landrat glauben darf, dass die Grundstücke gesichert sind und es auch eine Exitstrategie gibt, in der unrentable Projekte nicht umgesetzt werden.

Martin Kolbeck findet, dass keine moralische Sicht des Projekts möglich ist und die Rentabilität gewährleistet sein muss.

Martin Speckner findet, der Mindestbetrag sollte im

Haushalt 2026 eingeplant werden. Er sieht die Rentabilität durch das neue EEG-Gesetz, das in 2026 kommt, gewährleistet. Es soll kein Windrad gebaut werden, wo die Rentabilität nicht gewährleistet ist.

Josef Mühlbauer (Runding) fragt nach, ob beim Windradbau die gleichen Naturschutzgründe gelten wie für andere Bauten und ob ein Bau nicht stattfindet, wenn in dem Bereich zum Beispiel eine seltene Haselmaus wohnt.

Josef Mühlbauer (Garten) findet, der Gemeinderat in Runding tut sich mit der Beteiligung leicht, da wir kein Windrad im Gemeindegebiet bekommen.

Martin Kolbeck äußert sein Unverständnis, dass privaten Bauherren beim Windradbau so viele Steine in den Weg gelegt werden.

Franz Kopp sagt, dass durch das Umschwenken der Politik inzwischen viele Hürden weggefallen sind.

Franz Piendl findet die Regionalwerke eine gute Sache und wir sollten uns auf jeden Fall mit der Mindestsumme beteiligen. Durch den Bau sieht er eine Sicherung des Strompreises für die Region.

## Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag von Erstem Bürgermeister Franz Kopp

**Beschluss 1:** Der Rat der Gemeinde Runding stimmt den Änderungen von Satzung und Konsortialvertrag gemäß dem beigefügten Satzungs- und Konsortialvertragsentwurf zu.

**Abstimmungsergebnis:** 12:0

**Beschluss 2:** Der Bürgermeister der Gemeinde Runding wird ermächtigt und beauftragt, das ausgearbeitete Vertragswerk (in den Anlagen 1 und 2) zu unterzeichnen und umzusetzen und ist zur Abgabe und Entgegennahme sämtlicher Erklärungen und Handlungen berechtigt, die für den Vollzug des Vertragswerks erforderlich sind.

**Abstimmungsergebnis:** 12:0

**Beschluss 3:** Der Rat der Gemeinde Runding erklärt sich mit künftigen redaktionellen Änderungen von Satzung und Konsortialvertrag einverstanden.

**Abstimmungsergebnis:** 12:0

**Beschluss 4:** Der Rat der Gemeinde/Stadt Runding stimmt der Beteiligung der Gemeinde/Stadt Runding nach Bildung eines Invest-Clusters für

EEG-Projekte inklusive der erforderlichen Netzinfrastruktur (z.B. Umspannwerk) des Regionalwerke Cham gKU bis 2030 mit einem Betrag in Höhe von € 255.691 zu. *Abstimmungsergebnis: 12:0*

Beschluss 5: Sofern zusätzliche Beteiligungsvolumen zur Verfügung stehen, erklärt der Gemeinderat Runding, sich mit einer über Ziffer 4 hinausgehenden Beteiligung bis zu einer Höhe von € 0 einverstanden.  
*Abstimmungsergebnis: 0:12 – Keine zusätzliche Beteiligung!*

Beschluss 6: Die Verwaltung wird beauftragt,  
a.) die Beteiligung rechtlich, wirtschaftlich und haushaltsrechtlich (Einplanung für das Haushaltsjahr 2026) vorzubereiten, wobei die Summen aus den Ziffern 4 und 5 zugrunde zu legen sind,  
b.) das erforderliche rechtsaufsichtliche Anzeigeverfahren durchzuführen, soweit die Beteiligung der Gemeinde am Regionalwerke Cham gKU mehr als 5,00 % beträgt.

*Abstimmungsergebnis: 12:0*

#### Bekanntgaben

Bürgermeister Franz Kopp teilt zuerst eine kurze Finanzübersicht der Gemeinde Runding mit und gibt dann noch folgendes bekannt:

- \* BayFAG – Förderung, aktuell schon 630.000 € eingegangen
- \* 04.11. Gemeinsame Sitzung der ILE-Räte in Weiding
- \* Cornhole Turnier am 08.11.
- \* Einweihung Kita am 23.11. 2025
- \* Christkindlmarkt am 21.12. Planung läuft
- \* Asphaltierungen im Gemeindebereich verschieben sich aufs Frühjahr 2026
- \* Stand Baustelle Kita/Seta in der Haidsteinerstraße 8
- \* Stand Kinderhaus Burgwichtel Abarbeitung der Feststellungen des LRA

#### Anfragen/Bekanntgaben der Gemeinderatsmitglieder

Martin Kolbeck teilt mit, dass am 21.09.25 die Pumpstation Rieding schon wieder übergelaufen ist und es ihm den Dreck in den Keller gedrückt hat. Dem Problem sollte nachgegangen werden.

- Anzeige -



erster Trailer (siehe QR-Code) zum „Burgspektakel“ im August, 12x aufgeführt auf der Burgruine Runding: „Jockels boarische Grusel Gschicht“

- Anzeige -

# Zurück in 2026!



# HOCKELS

## boarische

# GRUSEL GSCHICHT

DAS KONZERTSPEKTAKEL  
BURGRUINE RUNDING  
AUGUST 2025 **2026!**



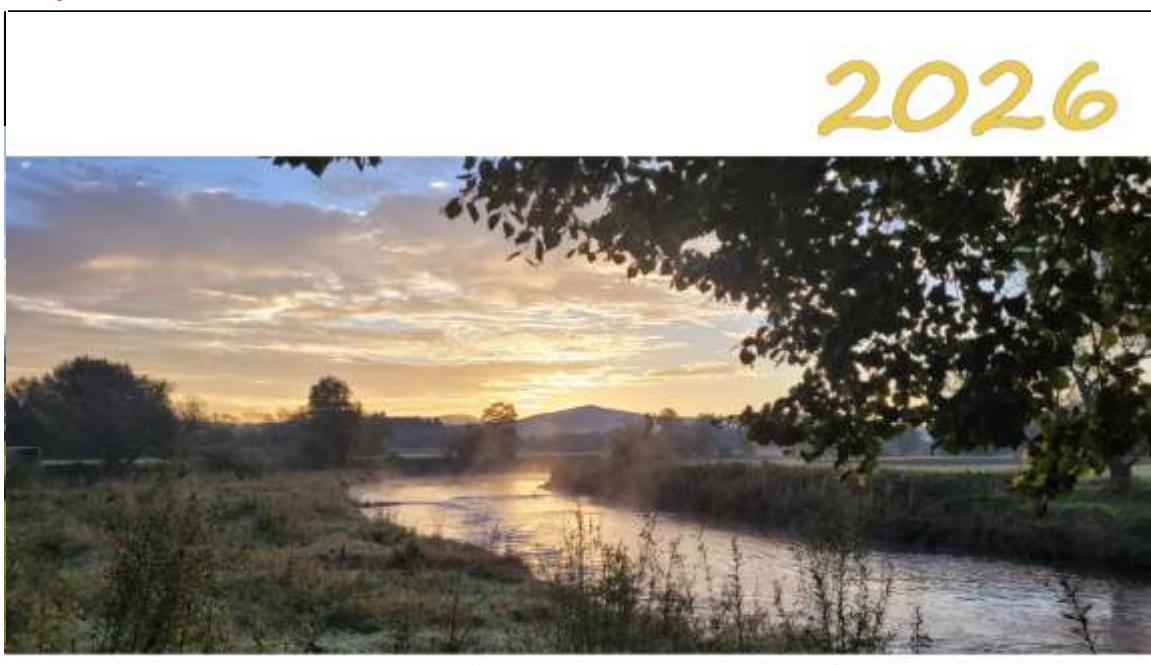
# **27. Rundinger Christkindlmarkt**

## **4. Adventssonntag 21. Dezember 2025**



am Dorfplatz ab 14 Uhr;  
es spielt die  
„Schorndorfer Blechmuse“  
Kunsthandwerker-Markt im  
Brandl-Saal von 13-18 Uhr

**Der „Rundinger Kalender 2026“ erscheint in Kürze!**



# Runding

Der „**Kalender 2026**“ der Gemeinde mit den vorläufigen Veranstaltungs- & Abfuhr-Terminen für das nächste Jahr wird auch heuer wieder beim Rundinger Christkindlmarkt am 21. 12. 2025 verkauft werden, und dann im Anschluss - sollten noch Exemplare übrig sein - im Bürgerbüro und in der Tourist-Info im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten angeboten werden. Mit dem Erlös (Unkostenbeitrag pro Kalender: **5€**) werden wir diesmal die Aktion „Bürger helfen Bürgern“ unterstützen.

Wir wünschen allen Rundinger Bürgerinnen & Bürgern einen friedvollen und schönen Advent und einen guten Jahres-Endspurt - wir sehen uns beim **27. Rundinger Christkindlmarkt am 21. Dezember 2025 (4. Advents-Sonntag)** ab Nachmittag am Rundinger Dorfplatz!